



Ausschreibung und Einladung

zur Kreiseinzelmeisterschaft (KEM) der Damen und Herren

am 26./27./28. Sept. 2008 in Alten-Buseck

„Geldpreise in allen Klassen“

Veranstalter: Hessischer Tischtennis-Verband e.V.
Gesamtleitung: Kreispressewart Walter Konezna
Ausrichter: TT-Kreis Gießen
Durchführer: TSG Alten-Buseck
Turnierleitung: Mitglieder des Ausrichters und Durchführers
Oberschiedsrichter: Freitag, 26. Sept. 2008: G.Laub
Samstag, 27. Sept. 2008: G.Laub
Sonntag, 28. Sept. 2008: G.Laub
Schiedsrichter: die Spieler werden ggf. hierzu eingeteilt
Presse: Kreispressewart Walter Konezna
(alle Info's auch über die Homepage www.tt-kreis-giessen.de)
Turnierbezeichnung: KEM2008_22
Austragungsort: Sporthalle Harbighalle, Jahnstr, 35418 Alten-Buseck
Tel. (0 64 08) 1007

Spielzeiten:

Freitag, 26. Sept. 2008

Wettbewerb	Spielzeiten	Stichtage	mind. Teilnehmer
Juniorinnen	19:30 Uhr	01.01.87- 31.12.90	4
Junioren	19:30 Uhr	01.01.87- 31.12.90	4
Senior/in 40	20:00 Uhr	31.12.69	12
Senior/in 50	20:00 Uhr	31.12.59	12
Senior/in 60	20:00 Uhr	31.12.49	8
Senior/in 65	20:00 Uhr	31.12.44	8
Senior/in 70	20:00 Uhr	31.12.39	4

Bei geringer Teilnahme in den Seniorengruppen werden die Gruppen 40 u. 50 sowie 60 u. 65 zusammengefasst. Im Doppel die Gruppen 40 u. 50 sowie 60 u. 65 und ggf. 70

Spielzeiten:

Samstag, 27. Sept. 2008

Wettbewerb	Spielzeiten	mind. Teilnehmer
3. Kreisklasse und		
3. Kreisklasse (4er)	13:00 Uhr	20
1. Kreisklasse	15:00 Uhr	16
Bezirksklasse	17:00 Uhr	16



Spielzeiten:

Sonntag, 28. Sept. 2008

Wettbewerb	Spielzeiten	mind. Teilnehmer
Kreisliga	10:00 Uhr	16
2. Kreisklasse	12:30 Uhr	16
alle Damenklassen	14:30 Uhr	12
Bezirksliga aufwärts	15:30Uhr	20

Startberechtigung: jeder aktive Spieler, der in einer Mannschaftsmeldung steht ist startberechtigt. Ein Startgeld wird nicht erhoben.

Anmeldung: schriftlich an Kreissportwart: in der Halle
Günter Laub bis 30 Min. vor Beginn
Schützenstr. 22 der jeweiligen
35305 Göbelnrod Konkurrenz
Tel.: (0 64 01) 7282
Fax: (0 64 01) 22 27 58
Email: xlaub@aol.com (wünschenswert)

Meldeschuß: 30 Min. vor Beginn der jeweiligen Konkurrenz

Austragungsmodus: Es werden die Einzel zunächst in Gruppen gespielt, der weitere Modus ist dann Teilnehmerabhängig (Normal geht es im K.O System weiter)

Allgemeines: Doppelstarts sind nur an verschiedenen Tagen möglich. In allen Spielklassen wird auf 3 Gewinnsätze gespielt. Wie in jedem Jahr werden in den Einzelwettbewerben Geldpreise und Urkunden, in den Doppelwettbewerben nur Urkunden ausgespielt. Die vollen Geldpreise werden nur dann vergeben, wenn die auf dem Zeitplan angegebenen Teilnehmerzahlen erreicht werden.

Die Siegerehrungen finden in der Halle unmittelbar nach der Konkurrenz statt.

Speisen und Getränke werden vom Ausrichter gegen Bezahlung angeboten. Sportgerechte Kleidung (Shorts und Trikot – beides nicht weiß) sollte selbstverständlich sein! Es darf nur in Turnschuhen mit hellen Sohlen gespielt werden. Auf Wertsachen ist selbst zu achten, der Ausrichter haftet nicht bei Beschädigung oder Verlust.

Allen Teilnehmern eine gute Anreise und viel Erfolg

Der Vorstand des TT-Kreises Gießen

Tischtennis

Kreiseinzelmeisterschaften in Alten-Buseck in Zahlen

Herren / 3. Kreisklasse / Sonderklasse (11 Teilnehmer/10 im Jahr 2007): Einzel: 1. Nadi Memis (TSG Lollar), 2. Sören Heine (TSG Wieseck), 3. Steffen Lotz (Lollar), 4. Siegbert Heine (TSG Wieseck); Doppel: 1. Nadi Memis/Steffen Lotz (Lollar), 2. Sören Heine/Siegbert Heine (Wieseck).

2. Kreisklasse (13/12): Einzel: 1. Nadi Memis (Lollar), 2. Sören Heine (Wieseck), 3. Manfred Dort (TSV Beuern), 4. Martin Hložanka (TSV Utphe); Doppel: 1. Nadi Memis/Klaus Wroblewski (Lollar), 2. Sören Heine/Stefan Dertinger (TSG Wieseck/TSV Utphe).

1. Kreisklasse (13/12): Einzel: 1. Jan-Peter Müller (FSV Lumda), 2. Michael Stein (SV Inheiden), 3. Christopher Aff (Sportfreunde Oppenrod), 4. Michael Prost (Inheiden); Doppel: 1. Michael Stein/Nikolai Fritzsche (Inheiden/SV Staufenberg), 2. Konstantin Schulz/Thomas Meyer (TSV Allendorf/TTC Göbelnrod).

Kreisliga (14/17): Einzel: 1. Malte Englisch (TSG Alten-Buseck), 2. Jürgen Zitzer (TSV Kleinlinden), 3. Sven Müller (TTC Wißmar), 4. Dietmar Schuch (FC Weickartshain); Doppel: 1. Sven Müller/Jürgen Zitzer (Wißmar/Kleinlinden), 2. Malte Englisch/Walter Seth (Alten-Buseck/SV Grünigen).

Bezirksklasse (13/28): Einzel: 1. Tobias Goldmann (Staufenberg), 2. Daniel Klinc (TSV Grünberg), 3. Magnus Lühring (Staufenberg), 4. Daniel Schmidt (TSV Utphe); Doppel: 1. Daniel Klinc/Thomas Krause (TSV Grünberg), 2. Simon Fröhlich/Patrick Klein (Wißmar).

Bezirksliga und höher (18/25): Einzel: 1. Stefan Harnisch, 2. Christian Hetfleisch (NSC Watzborn-Steinberg), 3. Frank Stephan (Beuern), 4. Nico Grohmann (NSC); Doppel: 1. Stefan Harnisch/Christian Hetfleisch (NSC), 2. Dennis Grötzsch/Thomas Schmidt (Wißmar/NSC).

Damen / Bezirksliga und höher (10/14): Einzel: 1. Julia Zitzer, 2. Jacqueline Kowalski, 3. Silke Weber, 4. Jennifer Will (alle NSC); Doppel: 1.

Julia Metzner/Julia Zitzer,



Konstantin Schulz vom TSV Allendorf/Lumda.

Doppel: 1. Klaus Geschwill/Dirk Schneider (Gießener SV/Gr.-Linden), 2. Claus Boller/Andreas Nau (Wieseck).

Senioren 50 (5/8): Einzel: 1. Harald Römer (SV Odenhausen/Lda.), 2. Walter Seth, 3. Manfred Emmerich (beide Grünigen), 4. Ralf Badeck (Alten-Buseck); Doppel: 1. Hartmut Leonhäuser/Hans-Jürgen Künz (Großen-Linden), 2. Maria Scholz-Nguyen/Siegfried Sporer (Wieseck/Allendorf-Lumda).

Senioren 60 (5/0): Einzel: 1. Karl-Heinz Hinn (TSV Lang-Göns), 2. Siegfried Sporer (Allendorf-Lda.), 3. Bodo Kamin (Lang-Göns), 4. Manfred Dort (Beuern), 5. Jürgen Adams (TTC Gießen-Rödgen); Doppel: 1. Karl-Heinz Hinn/Bodo Kamin (Lang-Göns), 2. Manfred Dort/Jürgen Adams (Beuern/Gießen-Rödgen), 3. Wolfgang Traub/Harald Römer (SV Annerod/SV Odenhausen-Lumda).

Senioren 70 (5/4): Einzel: 1. Roland Flick, 2. Günther Teigler (beide Gießener SV), 3. Volker Penka (Langgöns), 4. Hans Hausner (Wieseck), 5. Wolfgang Traub (Annerod).

2. Nina Burger/Silke Weber (alle NSC), 3. Jacqueline Kowalski/Sarah Schneider (NSC/Kleinlinden).

Junioren (6/8): Einzel: 1. Dennis Grötzsch (Wißmar), 2. Jannick Schaaf (Gr.-Linden), 3. Nils Zimmer (Oppenrod), 4. Benjamin Ebinger (SV Eettingshausen), 5. Patrick Linker (FSV Lumda).

Altersklassen Herren / Senioren 40 (11/8): Einzel: 1. Dirk Schneider (Großen-Linden), 2. Claus Boller (Wieseck), 3. Klaus Kliemann (Allendorf/Lda.), 4. Ralf Jähn (Wißmar); Doppel:



MINI-MEISTER: 14 Kinder starteten beim Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften im Tischtennis, die der TV 1912 Trais-Horloff mit Jugendleiterin Birgit Neudert und Abteilungsleiter Karl-Erhard Henze (beide hinten auf dem Bild) bereits zum zweiten Mal durchführte. Der Wettbewerb wurde in drei Altersklassen, getrennt nach Mädchen und Jungen, ausgetragen. Bei den Mädchen der AK 2000 gewann Delila Huseinovic vor Alexandra Schön und Anna-Lena Konrad. Nicara Parr setzte sich in der AK 98/99 gegen Julia Fay, Lena Kopf und Lisa Nikleniewicz durch. Bei den Jungen der AK 2000 siegte Malik Islamagic vor David-Leon Rudel. Erster in der AK 98/99 wurde Jonas Müssig vor Lukas Holler. Loris Schmitt gewann in der AK 96/97, Kevin Riedl wurde Zweiter, Hamza Huseinovic Dritter. Die Kinder erhielten neben den Urkunden auch Gold-, Silber und Bronzemedailles und diverse Geschenke. Alle Spieler des Ortsentscheids sind auch für den Kreisentscheid am 22. März 2009 in Klein-Linden qualifiziert. (Foto: privat)

Angelina Gürz löst Ticket

Zweitliga-Spielerin des NSC W.-Steinberg für Bundesranglistenfinale qualifiziert

(fr/ms) Feiner Erfolg für Angelina Gürz vom Tischtennis-Zweitligisten NSC Watzenborn-Steinberg. Beim Bundesranglistenturnier (Top 48) in Landsberg/Sachsen-Anhalt qualifizierte sich die NSC-Akteurin mit Platz sieben für das Bundesranglistenfinale, das am 31. Januar/1. Februar 2009 in Berlin ausgetragen wird.

Nach zwölf Teilnehmern vor einem Jahr stellte der HTTV auch diesmal mit 15 Startern das mit Abstand größte Kontingent der insgesamt 96 Akteure, von denen sich am Ende mit der Siegerin Yin Na (Homberger TS) und der erwähnten Angelina Gürz (NSC Watzenborn-Steinberg) bei den Damen sowie dem Zweiten Ruwen Filus (TTV Gönner) und Nico Stehle (TTC Herbornseelbach) als Zehnter vier Akteure für Berlin qualifizieren konnten. Nicht ganz so gut lief es für Tatjana Bär, Desiree Czajkowski, Inka Dömges (ebenfalls alle NSC Watzenborn-Steinberg), die am Ende auf den 13. Platz landeten.

Mit einer Vorrunden-Niederlage (0:3 gegen Kathrin Mühlbach) setzte sich die Spitzenspielerin des Zweitligisten Homberger TS, Yin Na, bei den Damen sicher durch. Ebenfalls mit einer Vorrundenniederlage (1:3 gegen Henning Otto) setzte sich auch Jörg Schlichter an die Spitze bei den Herren.



Mit Platz sieben für das Bundesranglistenfinale Anfang 2009 in Berlin qualifiziert: Angelina Gürz vom Zweitligisten NSC Watzenborn-Steinberg. (Foto: Friedrich)

Damen: 1. Yin Na (Homberger TS), 2. Sabine Winter (TSV Schwabhausen), 3. Alexandra Scheld (TuS Uentrop) und Pengpeng Guo (3 B Berlin), 5. Katharina Schneider (TTC Langweid) und Ying Ni Zhan (TuS Bad Driburg), 7. Angelina Gürz (NSC Watzenborn-Steinberg) und Kathrin Mühlbach (DJK TuS Holsterhausen), 9.

Alexandra Urban (SV Neckarsulm) und Svenja Obst (MTV Tostedt), 13. Tatjana Bär, Desiree Czajkowski, Inka Dömges (alle NSC Watzenborn-Steinberg).

Herren: 1. Jörg Schlichter (1. FC Saarbrücken), 2. Ruwen Filus (TTV Gönner), 3. Alexander Flemming (1. FC Saarbrücken), Sascha Nimtz (SV Siek).

Tischtennis

Vossler qualifiziert

(fr) Nach dem Sieg von Patrick Franziska vor drei Jahren, dem Erfolg von Bernhard Blinsein 2006 und Gregor Surnin im Vorjahr blieben die hessischen Teilnehmer (HTTV) am Wochenende beim Top 48-Bundesranglistenturnier der Schüler/innen in Kleve ohne Podestplätze.

Während sich im Vorjahr noch sieben (5 Jungen/2 Mädchen) der insgesamt 16 HTTV-Akteure direkt für das Endranglistenturnier qualifizieren konnten, schafften es diesmal mit der Neunten Lisa-Maylin Vossler (NSC Watzenborn-Steinberg) und dem Achten Jens Schabacker (SG Anspach) nur noch zwei aus dem insgesamt 13-köpfigen Aufgebot.

Beim TTV Kleve waren jeweils 48 Schüler/innen an den Tischen, neben den Siegern und Platzierten wurden dabei auch die Qualifikanten (jeweils die ersten 12) für das Top 16-Turnier am 29./30. November in Waltershausen/Thüringen ermittelt. Mit insgesamt 13 Teilnehmern (4 Mädchen/9 Jungen) hatte der HTTV hier hinter dem WTTV (14) und zusammen mit Baden-Württemberg (je 13) das zweitgrößte Kontingent an den Tischen.

Obwohl seine Schützlinge diesmal ohne Podestplätze blieben, war der HTTV-Cheftrainer Helmut Hampl mit den Leistungen gerade jüngerer Spieler zufrieden. »Die meisten unserer Teilnehmer dürfen noch mehrere Jahre bei Schülerveranstaltungen teilnehmen und können sich so noch weiter entwickeln.«

Insgesamt acht der HTTV-Starter waren auch schon im Vorjahr beim Top 48. Die Watzenbornerin Lisa-Maylin Vossler verbesserte sich jetzt von Rang 10 auf 9. Auf den Plätzen 35 bzw. 37 landeten bei den Schülern Domink Scheja vom TSV Beuern und Marcel Drolsbach vom TSV Klein-Linden.

Die Ergebnisse / Schüler/innen: 1. Julia Drummer (Bayern), 2. Lena Meiß (Schleswig-Holstein), 3. Yuko Imamura (WTTV), 9. Lisa-Maylin Vossler (NSC Watzenborn-Steinberg/HTTV). - **Schüler:** 1. Frederick Jost (Ba.-Wü.), 2. Florian Wagner (WTTV), 3. Dang Qiu (Ba.-Wü.), 35. Dominik Scheja (TSV Beuern/HTTV), 37. Marcel Drolsbach (TSV Klein-Linden/HTTV).



TISCHTENNIS: Vor kurzem fanden die Vereinsmeisterschaften der Herren der TTG Eberstadt/ Muschenheim in Muschenheim statt. Insgesamt waren 18 Spieler am Start. Zunächst wurde der Meister im Doppel ausgespielt. Hier wurde die Kombination Mathias Roth/Michael Gilbert mit nur einer Niederlage neuer Vereinsmeister. Sie verwiesen Werner Bender/Jakob Armbrüster, auch mit nur einer Niederlage, aber mit dem schlechteren Satzverhältnis, auf den zweiten Platz. Platz drei belegten Tobias Montag/Thomas Engler. In der Einzelkonkurrenz bildete man zwei Gruppen. Gruppensieger wurden Jakob Armbrüster und Werner Pracht. Sie spielten nun gegen die Zweiten, Norbert Paulsen und Michael Gilbert. Dabei gingen Jakob Armbrüster im Spiel gegen Michael Gilbert und Norbert Paulsen gegen Werner Pracht als Sieger hervor. Im Endspiel traf Jakob Armbrüster auf Norbert Paulsen und verwies diesen auf Rang zwei. Den dritten Platz gewann Werner Pracht, vierter wurde Michael Gilbert. Der 1. Vorsitzende Günther Becker nahm anschließend die Siegerehrung. Unser Bild zeigt (v.l.): Werner Pracht, Jakob Armbrüster, Norbert Paulsen. (Foto: privat)

TISCHTENNIS: Zu seinen Vereinsmeisterschaften hatte kürzlich der TV Trais-Horloff geladen. In Abwesenheit von Rafael Podlesny und Gerold Fritz galt Bastian Michel als heißer Titelanwärter. So gingen bei den Herren zwölf Teilnehmer an den Start. Es wurde zunächst eine Vorrunde in vier Gruppen ausgetragen, aus der sich die jeweils beiden Ersten für die Zwischenrunde qualifizierten. Hier lief zunächst alles nach Plan – und die vermeintlich stärksten Akteure erreichten auch die Endrunde. Hier gelang es Jens Scheiter, den Favoriten Bastian



Michel nach fünf hart umkämpften Sätzen zu bezwingen. Diese Niederlage brachte den vermeintlichen sicheren Titelaspiranten aus dem Tritt, so dass dieser auch gegen Stephan Rudel unterlag. Nachdem Scheiter seine nächste Begegnung gegen Titelverteidiger Claus Raab verlor, kam es letztlich zu einem regelrechten Endspiel zwischen Titelverteidiger Raab und der Nummer eins der zweiten Mannschaft. Nach spannendem Spiel setzte sich Stephan Rudel mit 3:1 gegen Claus Raab durch und wurde erstmals Meister bei den Herren. – Die Platzierungen: 1. Stephan Rudel, 2. Claus Raab, 3. Bastian Michel, 4. Jens Scheiter, 5. Gerrit Thäle, 6. Moritz Münch, 7. Heiko Fritz, 8. Jochen Lauer, 9. Birgit Neudert, Matthias Münch, Matthias Rudel und Peter Schmidt. Bei der Jugend wurde Moritz Münch zum dritten Mal in Folge Meister und kann den ausgelobten Wanderpokal künftig sein eigen nennen. Da neben Moritz Münch nur noch Matthias Mühlung der Altersklasse der Jugend angehört, nahmen noch fünf Schüler am Wettbewerb der Jugend teil. – Die Platzierungen: Einzel: 1. Moritz Münch, 2. Marc André Karl, 3. Fabian Raab, 4. Matthias Mühlung, 5. David Walter und Kevin-Falco Krendl, 7. Lennart Kopf. – Doppel: 1. Fabian Raab/Marc André Karl, 2. Lennart Kopf/Kevin-Falco Krendl, 3. David Walter/Michelle Neudert (Moritz Münch/Matthias Mühlung hatten wegen der Teilnahme bei den Herren verzichtet). Bei den Schülern verteidigte Michael Münch seinen Titel. Hier fehlte mit Fabian Raab ein harter Konkurrent für den Titelverteidiger. Dennoch waren acht Schüler am Start. Letztlich setzte sich Michael Münch relativ problemlos durch. – Die Platzierungen: Einzel: 1. Michael Münch, 2. Marc André Karl, 3. Kevin-Falco Krendl, 4. Felix-Josha Geist, 5. David Walter und Michelle Neudert, 7. Simon Schampera und Lennart Kopf. – Doppel: 1. Michael Münch/Kevin-Falco Krendl, 2. Marc André Karl/Simon Schampera, 3. Felix-Josha Geist/Lennart Kopf, 4. Michelle Neudert/David Walter. Bei den Anfängern gab es fünf Teilnehmer. Hier zeigten sich Jannik Kleudgen und Jonas Müssig als stärkste Akteure. – Die Platzierungen: 1. Jannik Kleudgen, 2. Jonas Müssig, 3. Delila Huseinovic, 4. David-Leon Rudel, 5. Lisa Nikleniewicz. Bei den Hobbyspielern nahmen fünf Erwachsene teil. Darunter auch Präsidiumsmitglied Markus Schreiber und Thorsten Walter, der ebenfalls dem Vorstand angehört. Hier zeigten sich die beiden Herren nicht als Kavaliere, sondern diese verwiesen die Damen auf die Plätze drei bis fünf, um den Titel dann untereinander auszuspielen. Letztlich siegte Markus Schreiber gegen Thorsten Walter. – Die Platzierung: 1. Markus Schreiber, 2. Thorsten Walter, 3. Liane Kopf, 4. Elke Nikleniewicz, 5. Nicole Rudel. Unser Bild zeigt Sieger und Platzierte und einen Großteil der Teilnehmer. (Foto: privat)



TISCHTENNIS: Vor wenigen Tagen ermittelte die Tischtennis-Abteilung des FSV Lumda ihre diesjährigen Vereinsmeister im Doppel und Einzel. Im Doppelwettbewerb wurde in Jeder-gegen-jeden Vergleich der Sieger gesucht. Hier setzte sich Markus Niebergall mit Patrick Linker durch, die die Konkurrenz ungeschlagen hinter sich ließen. Den zweiten Platz konnten sich Christoph Tschernatsch/Jens Probst holen, die lediglich aufgrund des besseren Satzverhältnisses die Nase knapp vor Steffen Kühnel und Jens Spaar vorne hatten. Im Einzelwettbewerb wurden zunächst in der Gruppenphase die Spieler für die K.-o.-Runde ermittelt. Im Viertelfinale verliefen alle Spiele überraschenderweise deutlich und wurden jeweils durch Steffen Kühnel gegen Bernd Hasselbach, Jan Müller gegen Jens Probst, Markus Niebergall gegen Patrick Linker sowie Christoph Tschernatsch gegen Holger Henkel mit je 3:0 gewonnen. Im Halbfinale sah das ganze schon anders aus: zunächst konnte sich Christoph Tschernatsch gegen Steffen Kühnel mit 3:1 durchsetzen. Markus Niebergall hatte nach einer 2:0-Satzführung und einem 10:8 im dritten Satz zwei Matchbälle, die er jedoch gegen Jan Müller nicht nutzen konnte. Müller entschied nicht nur den dritten, sondern auch noch die folgenden beiden Sätze für sich und konnte sich so nach einem engen Spiel noch mit 3:2 gegen Niebergall durchsetzen. Im Spiel um Platz drei standen sich Steffen Kühnel und Markus Niebergall gegenüber. In einem ausgeglichenen Spiel entschied Kühnel mit einem 3:1 die Begegnung für sich. Im Finale kam es nun zur Paarung Jan Müller - Christoph Tschernatsch. Wie es sich für ein Finale gehört, wurden die Sätze allesamt äußerst knapp entschieden, so dass die Entscheidung im fünften und entscheidenden Satz fallen musste. In einem spannenden und sehr ausgeglichenen Spiel konnte sich Christoph Tschernatsch denkbar knapp mit einem 13:11 gegen Vorjahressieger Jan Müller durchsetzen. Unser Foto zeigt die Sieger und Platzierten (hintere Reihe, v.l.) Markus Niebergall, Holger Henkel, Patrick Linker, Rudolf Müller, Günter Weicker, Jan Müller (vorn, v.l.) Jens Spaar, Nordin Kriep, Hendrik Kratz, Christoph Tschernatsch, Jens Probst, Steffen Kühnel, Bernd Hasselbach, Harald Müller (2. Vorsitzender des FSV Lumda). (Foto: privat)

04.11.08

Tischtennis / Bezirksmeisterschaft Jugend und Schüler

Titel für Drolsbach/Yakut und die Grohmann-Brüder

Fünf Vizetitel und weitere gute Platzierungen für »Gießener« – Männliche Jugend A und C-Schüler mit starken Leistungen

(nor) Ein Einzeltitel war für den Tischtennis-Nachwuchs des Kreises Gießen bei den Bezirkstitelkämpfen am vergangenen Wochenende in Watzenborn-Steinberg nicht dabei. Fünf Vizetitel und eine stattliche Anzahl von Bronzemedailles dokumentieren jedoch deutlich, dass der Gießener Tischtennis-Kreis auf Bezirksebene wieder stark im Kommen ist. Besonders breit war das Teilnehmerfeld bei der männlichen Jugend sowie den A- und C-Schülern aufgestellt: Hier schafften immerhin sechs (Jugend/A-Sch.) bzw. vier der heimischen Nachwuchsspieler den Sprung unter die

letzten 16. Beim Wettbewerb der A-Schüler gelang den Brüdern Nico und Marco Grohmann (NSC Watzenborn-Steinberg) der große Wurf mit dem Titelgewinn im Doppel, und bei den jüngsten Mädchen, den Schülerinnen C, gelang dieses Kunststück dem Duo Denise Drolsbach/Aylin Yakut (NSC/TSV Beuern). Wenn man noch bedenkt, dass einige der besten Nachwuchscracks in ihrer eigentlichen Altersklasse bei den Bezirksmeisterschaften nicht startberechtigt waren, müssen die Kreis-Verantwortlichen keine große Angst um die Zukunft des Jugendtischtennis haben.

Bei den Jungen hatte Jannik Bäuml (NSC Watzenborn-Steinberg) großes Pech, als ihm trotz einer positiven 2:1-Gruppenbilanz aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses der Sprung in die Hauptrunde verwehrt wurde. Ein wenig Genugtuung verschaffen konnte sich Bäuml dann allerdings im Doppelwettbewerb, als er mit Partner Peschke (SV Flieden) ins Finale vorstoßen konnte und Silber gewann. Im Achtelfinale kam dann auch für Jakob Armbrüster (TTG Eberstadt-Muschenheim) gegen Herbert (TTC Salmünster) ebenso das Aus wie für Marcel Drolsbach (TSV Kleinlinden) gegen Arndt (Mittelbuchen). Arndt bedeutete dann im Viertelfinale auch für Dominik Scheja (TSV Beuern) Endstation, und dieser schnappte dem Beurner auch noch den letzten Quali-Platz für die Hessischen weg. Ganz großes Pech hatte auch Felix Donges (TSV Kleinlinden), der Heck (Fulda-Maberzell) im Viertelfinale nur hauchdünn mit 2:3 unterlag. Der letzte »Gießener« Mohikaner blieb Nico Grohmann (NSC Watzenborn-Steinberg), der im Halbfinale gegen den Fliedener Oberligaspieler Frederic Peschke eine grandiose Partie lieferte und mit 3:0 ins Finale einzog. Dort erwies sich dann aber Michael Huber-Petersen vom TTC Fulda-Maberzell als der Stärkere.

Bei den Schülern A war der TT-Kreis Gießen ebenfalls breit aufgestellt, denn immerhin schafften sechs der heimischen Akteure den Sprung ins Hauptfeld. Im Achtelfinale bedeuteten Kräupl (Mücke) für Felix Stallmach (NSC) sowie der Fliedener Ghazouani für Lukas-Tareck Matick (TSV Beuern) Endstation. Auch Jan Hartmann (NSC) kam an Ghazouani im Viertelfinale nicht vorbei. Mit Martin Yakut (TSV Beuern) und Nico Grohmann trafen dann in einem anderen Viertelfinale zwei heimische Akteure aufeinander, das der NSC'er für sich entschied. Das Finale verlor Grohmann gegen Ghazouani (Flieden) dann mit 2:3 nur denkbar knapp. Mit Bruder Marco konnte Nico Grohmann (NSC)



Bei den A-Schülern im Einzel im Viertelfinale gescheitert, feierte der Watzenborner Marco Grohmann mit seinem Bruder Nico im Doppel den Titelgewinn. (Foto: Schott)

dann seinem Fliedener Kontrahenten im Doppel ein Schnippen schlagen und doch noch einen mehr als verdienten Bezirkstitel gewinnen.

Dem Kreismeister Randy Coble gelang als einzigem »Gießener« bei den B-Schülern der Sprung ins Hauptfeld. Unter den letzten 16 verbliebenen Teilnehmern musste Coble dann mit 2:3 gegen Balzer (TV Hosenfeld) eine bittere Niederlage und das Aus einstecken und verkraften. Bei den Schülern C waren vier »Gießener« im Hauptfeld zu finden: Oscar Bäcker (NSC Wat-

zenborn-Steinberg) schaffte es immerhin bis ins Viertelfinale, in dem er Seipel (TV Gedern) zum Sieg gratulieren musste. Bereits im Achtelfinale hatte es für Moritz Schreiber (TSV Kleinlinden), Fabian Raab (TV Trais-Horloff) und Nico Solbach (NSC) das Aus gegeben.

Die »goldenen« Jahre sind bei den Mädchen für den Kreis Gießen aber erst einmal vorbei, immerhin gelang Lisa Weitzel (NSC Watzenborn-Steinberg) mit einem Erfolg im Viertelfinale über ihre Vereinskameradin Jacqueline Kowalski der Sprung ins Halbfinale und der Gewinn der Bronzemedaille. Neben Kowalski blieb auch Jennifer Will (ebenfalls NSC) unter den letzten Acht verbliebenen Teilnehmerinnen gegen Hohenwarter (Mittel-Gründau) auf der Strecke. In ihrer eigentlichen Altersklasse, den Schülerinnen A, bot Will jedoch eine ganz starke Leistung, die sie bis ins Endspiel brachte.

Dort hielt sich Will auch beim 1:3 gegen Grauel wacker. Die Silbermedaille war dann der gerechte Lohn für die an beiden Tagen gezeigten Leistungen. Als einzige heimische Teilnehmerin schaffte Lea Sardo (TuS Eberstadt) den Sprung unter die letzten 16 bei den Schülerinnen B, dort verlor sie dann aber gegen Fischer (Freigericht) und schied aus. Eine hervorragende Ausbeute erreichten die beiden »Gießener« Vertreterinnen bei den C-Schülerinnen: Beide qualifizierten sich für die »Hessischen«. Denise Drolsbach (NSC Watzenborn-Steinberg) gelang im Einzel und im Doppel mit Aylin Yakut (TSV Beuern) der Sprung ins Finale. Während sie im Einzel der Klein-Auheimerin Dickel unterlag, gelang mit Yakut im Doppel der große Wurf. Dort ließ man Albus/Michel keine Chance und holte sich die Goldmedaille.

Bezirksmeisterschaft in Zahlen

Männliche Jugend / Einzel: 1. Michael Huber-Petersen (Maberzell), 2. Nico Grohmann (W.-Steinberg), 3. Maxi Dorr (W.-Steinberg). Im Achtelfinale ausgeschieden: Jakob Armbrüster (Muschenheim), Felix Donges, Marcel Drolsbach (Kleinlinden). - Doppel: 1. Marcel Herbert/Robin Arndt (Salmünster/Mittelbuchen), 2. Frederic Peschke/Jannik Bäuml (Flieden/W.-Steinberg).

Weibliche Jugend / Einzel: 1. Marion Sprenger (Großkrotzenburg), ...3. Lisa Weitzel (W.-Steinberg). Im Viertelfinale ausgeschieden: Jacqueline Kowalski, Jennifer Will (W.-Steinberg). - Doppel: 1. Lisa Hohenwarter/Sandra Sokoll (Gründau/Salmünster).

A-Schüler / Einzel: 1. Housain Ghazouani (Flieden), 2. Nico Grohmann (W.-Steinberg). Im Achtelfi-

nale ausgeschieden: Felix Stallmach (W.-Steinberg), Lukas-Tareck Matick (Beuern). Im Viertelfinale ausgeschieden: Martin Yakut (Beuern), Jan Hartmann, Marco Grohmann (W.-Steinberg). - Doppel: 1. Nico Grohmann/Marco Grohmann (W.-Steinberg).

A-Schülerinnen / Einzel: 1. Rebecca Grauel (Unterreichenbach), Jennifer Will (W.-Steinberg). Im Achtelfinale ausgeschieden: Milena Pohl (W.-Steinberg). - Doppel: 1. Rebecca Grauel/Vanessa Heil (Unterreichenbach/Gründau), 2. Sarah Trojahn/Elena Dorr (Grebenuh/Nieder-Ofleiden).

B-Schüler / Einzel: 1. Alexander Möller (Horus). Im Achtelfinale ausgeschieden: Randy Coble (Beuern). - Doppel: 1. Oliver Scherer/Maurice Himmel (Lieblos).

B-Schülerinnen / Einzel: 1. Lena

Auth (Eichenzell). Im Achtelfinale ausgeschieden: Lea Sardo (Eberstadt). - Doppel: 1. Seline Mader/Romina Winter (Gedern).

C-Schüler / Einzel: 1. Laurenz Seipel (Gedern), 2. Till Hofmann (Nieder-Ofleiden). Im Viertelfinale ausgeschieden: Oscar Bäcker (W.-Steinberg). Im Achtelfinale ausgeschieden: Nico Solbach (W.-Steinberg), Moritz Schreiber (Kleinlinden), Fabian Raab (Trais-Horloff). - Doppel: 1. Laurenz Seipel/Tom Lob (Gedern/Butzbach).

C-Schülerinnen / Einzel: 1. Michelle Dickel (Klein-Auheim), 2. Denise Drolsbach (W.-Steinberg). Im Viertelfinale ausgeschieden: Aylin Yakut (Beuern). - Doppel: 1. Denise Drolsbach/Aylin Yakut (W.-Steinberg/Beuern).

Die Tabellen-Situation könnte spannender kaum sein. Am Samstagabend um 18 Uhr in der Turnhalle der Limesschule in Pohlheim treffen mit dem gastgebenden NSC W.-Steinberg und dem SVH Kassel die beiden ganz großen Titelfavoriten in der Tischtennis-Oberliga der Herren aufeinander. An den ersten fünf Spieltagen der Saison 2008/2009 haben die beiden Kontrahenten ihre Ambitionen derart eindrucksvoll unterstreichen können, dass sie punkt- (10:0), spiel- (45:11) und damit auch differenzgleich (+34) an der Tabellenspitze thronen. Dass der Titel zu einem Zweikampf wird, belegt zusätzlich der Blick auf den Rangdritten Post-SV Mühlhausen/Thüringen II, der bei 9:5 Zählern bereits fünf Punkte Rückstand aufweist und der zudem über erhebliche Personalprobleme klagt.

Die Watzenborner selbst haben ihre Partie in Mühlhausen bereits mit 9:7 gewonnen und wollen ihre weiße Weste natürlich auch gegen den SVH Kassel wahren. Das NSC-Oberligateam ist für den Hit gewappnet, alle Spieler sind einsatzfähig »und fiebern dem Samstag schon ein wenig entgegen«, wie Nummer eins Fabian Moritz bekräftigt. »Es ist doch toll, wenn es um etwas geht«, liegt

als ballsicheren Akteur »mit dem Gefühl für passives Spiel«, der einem kaum Punkte schenke. Ergo müsse er sich selbst »ordentlich bewegen«. Für Moritz ist eine der nordhessischen Trumppaketen

Heinz Rohm, der Kasseler Tischtennis-Verantwortliche, der schon einmal die Fühler nach weiteren Sponsoren ausgestreckt hat, um bei einem möglichen Regionalliga-Aufstieg auch für höhere Aufga-

Fabian Moritz

»Reiz liegt in solchen Partien«

Klaus Scherb im hinteren Paarkreuz. »Der hat im Vorjahr in der Mitte eine sensationelle Bilanz hingelegt. Und wenn der jetzt hinten spielt, ist das für den SVH schon ein Punktegarant.«

Aber zu lange mit den Stärken des großen Rivalen im Titelkampf beschäftigen sollte man sich auch nicht. Schließlich haben die Watzenborner eigene, durchaus erwähnenswerte Qualitäten. So haben Thomas Schmidt und Florian Müller in der »Mitte« bei zwölf Einsätzen bislang noch keine Partie abgegeben. Deren Einzelstärke schlägt sich auch in den Doppeln nieder, in denen der NSC W.-Steinberg in Fabian Moritz/Florian Müller (»Wir waren schon zusammen Deutsche Schüler-Meister und harmonieren von daher sehr gut«)

ben gewappnet zu sein, freut sich auf das Schlagerspiel in Pohlheim. »Die Anspannung wächst. Unsere Fans haben bereits zwei Kleinbusse gechartert, sodass zusammen mit den Watzenborner Zuschauern sicher eine tolle Atmosphäre herrschen wird.« Die Nordhessen haben beim NSC noch etwas gutzumachen. Im Vorjahr verlor der SVH sowohl in Pohlheim mit 6:9 als auch in Kassel mit 7:9, sodass im Aufstiegsrennen dem SV Zeulenroda der Vortritt gelassen werden musste. »Diesmal gibt es wohl keinen dritten Titelanwärter, weshalb die direkten Vergleiche mit Watzenborn an Bedeutung gewinnen«, ist Rohm von beiden Spitzenteams überzeugt.

Offensive ist Trumpf beim SV Harleshausen-Kassel, der zuletzt in der Saison 1995/96 der Regionalliga angehörte. Von der Nummer eins, dem im Einzel noch ungeschlagenen David Gallina (9:0-Bilanz!), der im Vorjahr Watzenborns Ass Fabian Moritz in Pohlheim bezwingen konnte, bis zur Nummer sechs, Michael Koch, verfügt der SVH ausnahmslos über spin- und konterstarke Angriffsspieler. Dabei ersetzt seit Saisonbeginn bereits Michael Koch den dienstlich verhinderten Uwe Krahn, der auch beim NSC nicht einsatzfähig sein wird. Der Weggang des Polen Stamirowicz ist durch die Verpflichtung von Martin Reinbold vom TSV Besse im vorderen Paarkreuz ganz ordentlich kompensiert worden. Noch ohne Einzelniederlage kommen Sven-Lars Hintze (6:0, mittleres Paarkreuz) und Klaus Scherb (6:0, hinteres Paarkreuz) ins Mittelhessische. Gerade auf den 45-jährigen Klaus Scherb setzt Rohm große Hoffnungen: »Er ist hinten eine Bank.« An der Seite von Krzysztof Malcherek hat Klaus Scherb auch im Doppel noch keinen Bezwinger gefunden.

Die Zuschauer erwartet am Samstag in jedem Fall eine hochinteressante Tischtennis-Partie, die ihren Reiz aus der einzigartigen Tabellen- und Titelkampfkonstellation sowie aus der Spielstärke beider Mannschaften bezieht. (ra)



Für Fabian Moritz und den NSC W.-Steinberg steht am Samstag der Oberliga-Schlager gegen den SVH Kassel an.

für den Jugend-Doppelpameister 2000 »der sportliche Reiz genau in solchen Partien«. Für den 26-Jährigen hat das Niveau in der Oberliga in den vergangenen beiden Spielzeiten enorm zugenommen, die Partie gegen Kassel sei deswegen etwas ganz Besonderes. »Wir haben immer gut Zuschauer, und ich denke, diesmal wird es ordentlich voll.«

Aus sportlicher Sicht gibt es keinen Favoriten. »Beide Teams haben den gleichen Punkt- und Spielstand, das ist schon außergewöhnlich«, sagt Moritz, wobei er auf die enorme Kasseler Leistungsdichte von den Positionen zwei bis fünf verweist. Seinen Gegenüber, SVH-Topspieler David Gallina, charakterisiert der vorhandorientierte Watzenborner

und Ruven Sauer/Thomas Schmidt gleichfalls auf zwei noch ungeschlagene Paare bauen kann. Florian Müller bereitet seinen Gegnern mit seinem ausgeprägten Aufschlag-Rückschlag-Spiel sowie dem »besten Flip der Liga« Probleme.

Im hinteren Paarkreuz bieten die Pohlheimer Youngster Ruven Sauer und Routinier Christian Hetfleisch auf, neben Fabian Moritz wird Stefan Harnisch im vorderen Paarkreuz attackieren. Der im Vorjahr vom TTC Höchst/Nidder gekommene Ruven Sauer hat bislang eine mehr als vorzeigbare 5:1-Bilanz als Leistungsnachweis erbracht, Stefan Harnisch wirft »vorne« seine Allround-Stärken und seine gute Rückhand in die Waagschale.

Freitag, 7. November 2008

Tischtennis / Bezirkseinzelsmeisterschaften 2008

Julia Zitzer gleich dreifache Titelträgerin

Spielerin des NSC Watzenborn-Steinberg trumpft in Birstein groß auf – Heimische Bilanz kann sich sehen lassen

(nor) Die Teilnehmerzahl bei den am Wochenende in Birstein ausgetragenen Bezirkseinzelsmeisterschaften im Tischtennis konnte angesichts der Tatsache, dass in den Oberligen und Regionalligen des Südwest-Verbandes Spieltage durchgeführt wurden, nicht an die des Vorjahres heranreichen. Das Ergebnis der 53 heimischen Teilnehmer (von

293 insgesamt) kann sich aber durchaus sehen lassen: Zwölf Bezirkstitelträger, zwei Vizemeister und zudem sechs dritte Plätze stellen eine aus Kreissicht zufriedenstellende Bilanz dar, zumal sich auch noch acht Akteure für die hessischen Meisterschaften der B- bis E-Klasse qualifizieren konnten.

Der Ex-Oberliga-Akteur Frank Stephan (jetzt Bezirksoberliga beim TSV Beuern) war sicherlich einer der großen Favoriten in der Herren-A-Königsklasse, er überstand die Gruppenphase aber nur als Zweiter. Gegen Christian Erb (TG Langenselbold) setzte es nämlich eine glatte 0:3-Niederlage. Stephan steigerte sich jedoch erheblich und wies den Langenselbolder Leibner im Halbfinale sowie im Endspiel Christoph Kampffe (Fulda-Maberzell) klar in die Schranken. Nicht so glücklich wurde Stephan im Wettbewerb der Herren C, als er nach einem Freilos gegen den Horaser Thomas Weber, den späteren Wettbewerbsdritten, eine bittere Niederlage kassierte und früh ausschied. Damit war allerdings der Weg zum Titelgewinn für Dirk Schneider (TV Großen-Linden) frei, der sich auch im Halbfinale von Orkan Akpinar (TSC Freigericht) und im Endspiel von Kenny Dittmann (SG Hettenhausen) nicht aufhalten ließ. Frank Stephan kam dann aber doch – wenn auch mit Mühe – noch zu seiner zweiten Bezirksmeisterschaft. Mit Partner Dennis Grötzsch (TTC Wißmar) hatten die beiden im Finale gegen Thomas Weber/Miroljub Milovanovic (FV Horas) beim 0:2 bange Minuten zu überstehen, ehe nach einem 11:7 im Entscheidungssatz ihr Titelgewinn feststand. Und auch Dirk Schneider gelang noch eine Meisterschaft: Im Finale der Senioren Ü40 war Thomas Altvaer (TTC Altenstadt) sein Gegner, den er jedoch klar in Schach hielt.

In der Herren-D-Klasse, neben den Herren A (32) der Wettbewerb mit den meisten Teilnehmern (31), konnte sich mit Jannik Schaaf (TV Großen-Linden) ein heimischer Akteur immerhin bis ins Halbfinale vorspielen und erreichte damit die Bronzemedaille. Noch besser lief es für die Lollarer Nadi Memis und Steffen Lotz: Unglücklicherweise trafen die beiden im Halbfinale des Wettbewerbs der Herren E aufeinander, wobei sich Memis durchsetzte und danach auch das Endspiel gegen Thilo Bromer (TV Roßdorf) für sich entscheiden konnte. Zum Double reichte es für Memis jedoch nicht, zusammen musste das Lollarer Duo Memis/Lotz die Überlegenheit von Dirk Köster/Andreas Töllich (TV Lützelhausen) anerkennen. Was den beiden Spielern aus Lollar nicht gelang, das schafften aber die »Oldies« Roland Flick und Günther Teigler vom Gießener SV: Im Doppelwettbewerb der AK Ü70 wurden Reinhold Hack/Lorenz Wirth (SV Fliesen/Post-SV Fulda), bezwungen. Im Einzelwettbewerb hatte Teigler gegen Hack eine bittere Niederlage im Halbfinale hinnehmen müssen. Eine 6:4-Führung im Entscheidungssatz reichte für den »Schwimmer« nicht. Doppelpartner Roland Flick dagegen ließ sich vom anderen Doppelgegner der beiden Gießener, Lorenz Wirth, nicht überraschen und siegte mit 3:2. Gegen Hack – gegen den er in der Vorrunde nach 0:2



Julia Zitzer vom NSC Watzenborn-Steinberg gewann bei den Bezirkseinzelsmeisterschaften in Birstein am Wochenende gleich drei Titel. (Archivfoto: Vogler)

noch für den 3:2-Erfolg hatte hart kämpfen müssen – gab es im Endspiel dann ein klares 3:0.

Bei den Junioren waren drei »Gießener« Akteure mit Nils Zimmer (Sportfreunde Oppenrod), Benjamin Ebinger (SV Ettingshausen) und Jannik Schaaf (TV Großen-Linden) an den Start gegangen, die jedoch allesamt in der Vorrunde die Segel streichen mussten.

Den Vogel schoss Julia Zitzer (NSC Watzenborn-Steinberg) ab, die mit drei Titelgewinnen zur erfolgreichsten Teilnehmerin der Meisterschaften avancierte. Zitzer dominierte die Königsklassen A und B bei den Damen in eindeutiger Manier. Im Endspiel bei den Damen A besiegte sie die Lauterbacher Oberligaspielerin Hedrich, im Finale der Damen B ihre Dauerkonkurrentin aus Jugendzeiten, Marion Sprenger (Großkrotzenburg). Mit Vereinskameradin Jacqueline Kowalski gewann Zitzer auch das A-Doppel. Nur durch das bessere Satzverhältnis

hatte dagegen Silke Weber (ebenfalls NSC W.-Steinberg) im Wettbewerb der Damen D die Nase vorn: Im Jeder-gegen-jeden-Vergleich hatte sich Weber ihrer Kontrahentin Anke Hennecke (KSG Unterreichenbach) zwar mit 2:3 geschlagen geben müssen, durch ihre beiden weiteren 3:0-Erfolge konnte sie sich jedoch knapp den Bezirkstitel sichern. Das Doppel wurde dann aber zu einer klaren Angelegenheit von Weber mit Partnerin Jasmin Weigelt (TTC Liebslos).

Eher ein Spaßwettbewerb war dann abschließend das Mixed, an dem sich besonders die jüngeren Teilnehmer beteiligten. Hier kam Julia Zitzer mit ihrem Fließener Partner Housain Ghazouani bis ins Endspiel, in dem man Vanessa Heil/Marcel Herbert (TIV Grundau/TTC Salzmünster) allerdings unterlag. Jacqueline Kowalski mit Partner Frederic Peschke (ebenfalls Fliesen) gelang zum Abschluss mit dem dritten Rang ebenfalls noch ein Medaillengewinn.

Tischtennis 03.12.08

Vossler holt sich den Sieg

(fr) Eine Klasse Leistung: Lisa-Maylin Vossler vom NSC Watzenborn-Steinberg holte sich am Wochenende im thüringischen Waltershausen beim DTTB-Top-16-Bundesranglistenturnier den Sieg bei den Schülerinnen.

Während Hessen vor zwei Jahren mit 14 und im Vorjahr mit zehn Teilnehmern jeweils noch das größte Kontingent stellen konnte, waren es jetzt nur noch acht Starter. Auch die Erfolge der letzten Jahre konnten hier nicht mehr erzielt werden. Konnten die Akteure des HTTV 2007 in Bad Kreuznach noch drei Podestplätze belegen und sich noch sieben Spielerinnen und Spieler für das Top-12-Bundesranglistenturnier qualifizieren, so gelang diesmal nur der Sieg durch Vossler und eine zusätzliche Platzierung. Umso mehr gefeiert wurde der Erfolg der Vorjahresachten Lisa-Maylin Vossler (NSC W.-Steinberg) bei den Schülerinnen, die damit das Ticket für das Top-12-Finale am 14./15. Februar 2009 in Landsberg löste.

Weibliche Jugend: 1. Ann-Kathrin Herges (ATSV Saarbrücken), 2. Yvonne Kaiser (MTV Tostedt), 3. Paloma Ballmann (SV Neckarsulm). - Männliche Jugend: 1. Ricardo Walther (TTC Hagen), 2. Robin Malessa (TTC Ruhrstadt Herne), 3. Arne Hölter (MTV Hatdorf).

Schülerinnen: 1. Lisa-Maylin Vossler (NSC Watzenborn-Steinberg), 2. Yuko Imamura (Bayer Uerdingen), 3. Selina Schießer (DJK Wolframs-Eschenbach). - Schüler: 1. Liang Qiu, 2. Dang Qiu (beide TTC Frickenhausen), 3. Benedikt Duda (TTC Bergneustadt).

Tischtennis 16.12.08

Christopher Duben gewinnt Kreisrangliste

(kon) Jürgen Adams, Kreiswart und Vorsitzender des TTC Gießen-Rödgen, konnte 22 Teilnehmer zu den diesjährigen Kreisranglistenspielen, die vom TTC ausgetragen wurde, begrüßen. Im Vergleich zu den 14 Teilnehmern des vergangenen Jahres ein erheblicher Zuwachs. Christopher Duben vom TSV Beuern gewann den Wettkampf.

Mit drei Sportlern war der Gießener SV (Dmytro Severyn, Ziya Erkalder und Walter Konezna, der der älteste Teilnehmer des Turniers war) der Verein mit den meisten Akteuren. Jeweils zwei Spieler kamen vom TTC Wißmar (Dennis Gröttsch und Patrick Klein), vom NSC Watzenborn-Steinberg (Jannik Bäumler und Nils Kässer), vom FSV Lumda (Jan-Peter Müller und Patrick Linker), von der TSG Leihgestern (Dirk Becker und Patrik Gondurak), vom FC Rüdtingshausen (Oliver Kawurek und Marcel Koch), von den Spfr. Oppenrod (Carsten Schmidt und Nils Zimmer) und vom SV RW Odenhausen (Harald Römer und Sebastian Haupt). Je einen Teilnehmer stellte der TSV Utphe (Daniel Schmidt), der SV Ettingshausen (Benjamin Ebinger), der TSV Beuern (Christopher Duben), der TSV Klein-Linden (Felix Donges) und der TTC Gießen-Rödgen (Markus Bonin). Gespielt wurde in drei Gruppen. Die jeweils ersten beiden Spieler kamen in die Endrunde (in der die bereits erzielten Ergebnisse übernommen wurden), von denen sich die fünf besten für die Bezirksrangliste am 27./28. Juni 2009 in Birstein qualifizierten.

In der Gruppe A setzte sich Carsten Schmidt mit 6:0-Spielen und einem Satzverhältnis von 18:1 vor Jan-Peter Müller (5:1/15:5) durch. In der Gruppe B gelang Christopher Duben (6:0/18:3) der Sieg vor Felix Donges (5:1/17:4). Die Gruppe C wurde von Dennis Gröttsch (7:0/21:0) beherrscht, Jannik Bäumler entschied den zweiten Platz (6:1/18:6) für sich. In der Endrunde hatte am Schluss Christopher Duben (5:0/15:6) die Nase vorn. Dennis Gröttsch (4:1/14:5) belegte den zweiten Platz vor Felix Donges (2:3/10:9). Carsten Schmidt (2:3/8:11) wurde aufgrund eines mehr gewonnenen Satzes Vierter vor Jannik Bäumler (2:3/7:11). Sechster wurde Jan-Peter Müller (0:5/3:15). Kreiswart Jürgen Adams nahm die Siegerehrung vor und bedankte sich bei Kreissportwart Günter Laub für die Organisation der Veranstaltung sowie bei Oberschiedsrichter Norbert Theiß.

Einen Wermutstropfen gab es allerdings: Leider trat - bis auf Johanna Klitsch vom Post SV - keine der spielberechtigten Damen an, obwohl die Vereine mehrfach informiert worden waren.

Sportliche Entwicklung vorangetrieben

Hans Schaub (Leiter der TSV-Tischtennisabteilung) erhielt den Landesehrenbrief

Langgöns (hjp). In Vertretung für den Ministerpräsidenten Hessens hat Bürgermeister Horst Röhrig am Montagabend den Leiter der Tischtennisabteilung des TSV Langgöns, Hans Schaub mit dem Landesehrenbrief ausgezeichnet. Neben Röhrig gehörte auch der Erste Beigeordnete der Gemeinde, Hans Ottmar Müller (rechts), zu den Gratulanten. Schaub habe sich seit Jahrzehnten in verschiedenen Funktionen für den Sport verdient gemacht, sagte Röhrig.

Nur zwei- bis dreimal im Jahr werde in Langgöns jemand mit dem Landesehrenbrief ausgezeichnet, das zeige, welchen Stellenwert diese Ehrung habe, so Röhrig. Allein die Verdienste des Geehrten in nahezu 30 Jahren als Abteilungsleiter im TSV Langgöns rechtfertigten schon diese Auszeichnung. Darüber hinaus sei Schaub zusätzlich in der Zeit von 1987 bis 1991 Jugendleiter der Tischtennisabteilung gewesen und hatte von 1995 bis 2005 mehr als zehn Jahre die Funktion des Sportwarts des Tennisclubs Langgöns inne. »Sie haben sich in einem außerordentlichen Maß für den Sport eingesetzt«, sagte Röhrig. Dies strahle auf die gesamte Abteilung ab und habe außerordentliche Auswirkungen auf das gesamte Vereinsleben. Den Gratulationen durch Bürgermeister und Ersten Beigeordneten schlossen sich sowohl der Vorsitzende des TSV, Klaus Bial-



Bürgermeister Horst Röhrig überreichte an Hans Schaub (links) den Landesehrenbrief. Neben Röhrig gehörte auch der Erste Beigeordnete Hans Ottmar Müller zu den Gratulanten.

las, und sein Stellvertreter Hans-Jürgen Naumann wie auch die gesamte Tischtennisabteilung im Rahmen eines kleinen Umtrunks in der Kleinen Sporthalle des Kernortes an. (Foto: hjp)

10.12.08

Damen – KBezirkssklasse I: TSG Alten-Buseck II - SV Ettingshausen 8:6, SC Krumbach - JSV Lehnheim 0:8, NSC W.-Steinberg IV - TSV Treis/Lda 8:1, TSV Beuern II - SV Staufenberg 8:5, TSG Leihgestern - TTG Schadenbach 8:6.

1. NSC W.-Steinberg IV	9	72:11	18:0
2. TSV Beuern II	9	64:39	14:4
3. SV Ettingshausen	9	59:54	10:8
4. TTG Schadenbach	9	55:54	10:8
5. TSG Leihgestern	9	56:55	10:8
6. TSV Treis/Lda	9	54:47	9:9
7. SV Staufenberg	9	52:64	7:11
8. JSV Lehnheim	9	44:58	6:12
9. TSG Alten-Buseck II	9	40:63	6:12
10. SC Krumbach	9	21:72	0:18

Kreisliga: TSV Grünberg II - TSV Langgöns 0:8, TSG Alten-Buseck III - TSV Langgöns 7:7.

1. TSV Langgöns	12	94:28	22:2
2. TTG Kirtorf-Ermen. III	12	84:52	18:6
3. NSC W.-Steinberg V	12	83:56	18:6
4. TSG Alten-Buseck III	12	67:73	9:15
5. TSV Grünberg II	12	56:83	8:16
6. SV Münster	12	47:87	6:18
7. SC Krumbach II	12	40:92	3:21

Herren – Kreisliga, Gr. 1: NSC W.-Steinberg V - SV GW Gießen 9:4, Gießener SVV - TSV Klein-Linden II 0:9, TV Grünungen - SV Annerod 2:9, TV Lützellinden - TSG Leihgestern 5:9, TTC Wißmar III - TV Großen-Linden III 9:6.

TSG Wieseck II - TSG Alten-Buseck 9:6.

1. TSV Klein-Linden II	11	99:27	22:0
2. TTC Wißmar III	11	92:42	18:4
3. TSG Wieseck II	11	87:71	17:5
4. TSG Alten-Buseck	11	82:51	14:8
5. TSG Leihgestern	11	80:65	14:8
6. TV Lützellinden	11	86:73	13:9
7. TV Großen-Linden III	11	86:79	9:13
8. TV Grünungen	11	55:79	8:14
9. NSC W.-Steinberg V	11	64:81	6:16
10. SV Annerod	11	50:82	6:16
11. SV GW Gießen	11	56:81	5:17
12. Gießener SVV	11	13:99	0:22

Kreisliga, Gr. 2: TV Gr.-Buseck - FC Weickartshain 4:9, TSV Freinseen - TTC Rödgen 8:8, PSV Gießen II - SV RW Odenh'n/Lda II 2:9, SG Climbach - Gießener SV IV 8:8, TV Großen-Linden II - VfB Ruppertsburg 9:7, TSG Reiskirchen - SV Staufenberg II 9:1.

1. TV Großen-Linden II	11	98:38	21:1
2. TSG Reiskirchen	11	97:48	20:2
3. VfB Ruppertsburg	11	94:48	18:4
4. FC Weickartshain	11	82:66	14:8
5. TSV Freinseen	11	74:78	12:10
6. SV RW Odenh'n/Lda II	11	77:75	11:11
7. TV Großen-Buseck	11	72:77	10:12
8. SV Staufenberg II	11	61:82	9:13
9. TTC Rödgen	11	73:79	8:14
10. SG Climbach	11	65:92	6:16
11. Gießener SV IV	11	39:97	2:20
12. PSV Gießen II	11	45:98	1:21

1. Kreisklasse, Gr. 1: SV Staufenberg III - TV Gr.-Linden IV 9:6, TTC Wißmar IV - SV Saasen 9:6, SV Inheiden - TSF Heuchelheim III 9:7, TSG Reiskirchen II - TTG Eberst./Musch. II 3:9, SV Hattenrod - TSV Allendorf IV 6:9, TSV Willingen - Spfr. Oppenrod III 4:9

1. TSV Wißmar IV	11	96:49	19:3
2. Spfr. Oppenrod III	11	91:59	17:5
3. SV Saasen	11	93:63	17:5

4. SV Staufenberg III	11	86:66	16:6
5. TSG Reiskirchen II	11	81:65	14:8
6. TTG Eberst./Musch. II	11	86:62	13:9
7. TV Großen-Linden IV	11	74:79	11:11
8. TSV Allendorf IV	11	79:81	10:12
9. SV Inheiden	11	70:90	6:16
10. TSF Heuchelheim III	11	54:89	4:18
11. SV Hattenrod	11	44:96	3:19
12. TSV Willingen	11	41:96	2:20

1. Kreisklasse, Gr. 2: FSV Lumda - TSV Grünberg III 9:1, TTC Göbelnrod - TSV Allendorf/Lda. III 5:9, SV Odenhausen/Lahn - SpVgg Frankenbach 9:0, TSV Lauter - FV Altenhain 9:5, VfB Ruppertsburg II - TSG Alten-Buseck II 2:9, TSV Langgöns III - JSV Lehnheim 9:2.

1. SV Odenhausen/Lahn	11	98:37	21:1
2. FSV Lumda	11	92:38	18:4
3. TSV Allendorf III	11	89:51	17:5
4. TSV Lauter	11	92:63	17:5
5. TSV Langgöns III	11	84:58	13:9
6. FV Altenhain	11	74:68	13:9
7. TTC Göbelnrod	11	78:76	11:11
8. JSV Lehnheim	11	75:72	10:12
9. TSV Grünberg III	11	53:84	6:16
10. SpVgg Frankenbach	11	28:96	3:19
11. TSG Alten-Buseck II	11	32:92	2:20
12. VfB Ruppertsburg II	11	38:98	1:21

2. Kreisklasse, Gr. 1: TSV Utphe II - TTSG Biebertal II 9:0, TSV Klein-Linden III - SV Ettingshausen 9:0, TV Lich II - TSG Reiskirchen III 9:7, VfR Lindenstruth - TTC Wißmar V 9:6, TSF Heuchelheim IV - TTG Eberstadt./Muschenheim III 9:4, SV Staufenberg IV - TV Trais-Horloff 7:9.

1. TSV Klein-Linden III	11	98:41	21:1
2. TSV Utphe II	11	95:54	18:4
3. VfR Lindenstruth	11	90:64	18:4
4. TTSG Biebertal II	11	83:60	15:7
5. TV Trais-Horloff	11	85:73	13:9
6. TV Lich II	11	86:78	13:9
7. SV Ettingshausen	11	70:73	10:12
8. TTC Wißmar V	11	69:88	8:14
9. TTG Eberst./Musch. III	11	64:80	7:15
10. TSF Heuchelheim IV	11	53:89	5:17
11. SV Staufenberg IV	11	54:92	4:18
12. TSG Reiskirchen III	11	44:99	0:22

2. Kreisklasse, Gr. 2: TV Großen-Buseck II - TV Kesselbach 9:4, SV Saasen II - SV RW Odenhausen/Lda. III 8:8, SV GW Gießen II - TSV Lauter II 9:4, TSV Grünberg IV - SV Geilshausen 9:4, TSV Klein-Linden IV - FC Rüdtingshausen 1:9.

1. TSV Beuern III	11	99:13	22:0
2. FC Rüdtingshausen	11	90:43	18:4
3. TSV Grünberg IV	11	78:65	14:8
4. SV Geilshausen	11	81:71	14:8
5. SV RW Odenh'n/Lda III	11	77:69	11:11
6. TSV Klein-Linden IV	11	64:74	10:12
7. SpVgg Frankenbach II	11	65:81	10:12
8. SV GW Gießen II	11	71:77	9:13
9. TSV Lauter II	11	62:71	9:13
10. TV Kesselbach	11	66:90	7:15
11. TV Großen-Buseck II	11	42:91	4:18
12. SV Saasen II	11	45:95	4:18

2. Kreisklasse Vogelsbergkreis, Grippe 1: TTG Büßfeld IV - KSG Maulbach II 9:4, TTC Vockenrod V - TTC Ilsdorf/Lardenb. II 4:9.

1. Ilsdorf/Lardenb. II	9	78:34	16:2
2. TV Homberg II	9	77:31	15:3
3. TTC Vockenrod V	9	74:52	14:4
4. TTG Mücke VI	8	63:38	12:4

5. TTG Büßfeld IV	9	56:63	9:9
6. FC Mücke	9	51:65	6:12
7. Eudorf/Altenburg II	9	44:68	6:12
8. TTG Büßfeld V	9	43:74	5:13
9. SV Berfa IV	8	42:63	4:12
10. KSG Maulbach II	9	40:80	1:17

3. Kreisklasse, Gr. 1: TSV Beuern IV - SV Odenhausen/Lahn II 9:3, TTG Eberstadt./Muschenheim IV - TV Trais-Horloff III 9:0, TSG Leihgestern II - SC Krumbach 9:1, TSG Wieseck IV - TV Grünungen II 9:1, TSG Lollar - Post-SV Gießen III 9:1, SG Climbach III - VfR Lindenstruth II 5:9.

1. TSG Lollar	11	99:6	22:0
2. TSG Leihgestern II	11	92:21	20:2
3. TSV Beuern IV	11	85:42	18:4
4. SC Krumbach	11	72:51	14:8
5. SV Odenhausen/Lahn II	11	70:58	13:9
6. PSV Gießen III	11	62:73	11:11
7. TTG Eberst./Musch. IV	11	67:75	10:12
8. VfR Lindenstruth II	11	48:80	8:14
9. SG Climbach III	11	58:87	7:15
10. TSG Wieseck IV	11	53:82	5:17
11. TV Grünungen II	11	41:82	4:18
12. TV Trais-Horloff III	11	9:99	0:22

3. Kreisklasse, Gr. 2: TV Lich III - TSG Wieseck III 1:9, SpVgg Frankenbach III - SV Staufenberg V 3:9, TTC Rödgen II - TSV Grünberg V 9:5, TSV Beuern V - TTC Göbelnrod III 9:2, SV Annerod II - SV Inheiden II 9:0, FC Rüdtingshausen II - NSC W.-Steinberg VI 9:6.

1. TSG Wieseck III	11	99:14	22:0
2. TTC Rödgen II	11	97:35	20:2
3. FC Rüdtingshausen II	11	87:43	18:4
4. NSC W.-Steinberg VI	11	81:36	16:6
5. SV Annerod II	11	66:60	12:10
6. TSV Grünberg V	11	68:65	10:12
7. TV Lich III	11	52:67	10:12
8. SV Staufenberg V	11	56:70	9:13
9. TSV Beuern V	11	49:81	7:15
10. TTC Göbelnrod III	11	39:81	4:18
11. SV Inheiden II	11	25:96	3:19
12. SpVgg Frankenbach III	11	27:98	1:21

3. Kreisklasse, Gr. 3: TV Trais-H. II - TSV Freinseen II 1:9, TSV Allendorf V - VfB Ruppertsburg III 9:3, TSG Alten-Buseck III - SG Climbach II 5:9, TTC Wißmar VI - TSV Freinseen II 3:9, TTSG Biebertal III - TTC Wißmar VI 2:9, FSV Lumda II - TTC Göbelnrod II 4:9, Rüdtingshausen III - TSG Lollar II 0:9.

1. TTC Göbelnrod II	11	98:45	21:1
2. SG Climbach II	11	97:49	20:2
3. TSV Allendorf V	11	87:64	15:7
4. FSV Lumda II	11	82:65	13:9
5. TSV Freinseen II	11	82:66	13:9
6. TSG Alten-Buseck III	11	81:69	13:9
7. TSG Lollar II	11	73:77	9:13
8. VfB Ruppertsburg III	11	68:82	9:13
9. TTC Wißmar VI	11	75:76	8:14
10. TTSG Biebertal III	11	63:78	8:14
11. FC Rüdtingshausen III	11	29:91	3:19
12. TV Trais-Horloff II	11	26:99	0:22

3. Kreisklasse (4er): JSV Lehnheim II - SV Hattenrod II 3:8, TSV Langgöns IV - SV RW Odenh'n/Lda IV 8:0, TSF Heuchelheim V - TSV Utphe III 8:0, FC Weickartshain II - SV Ettingshausen II 8:0, SV Münster - SV GW Gießen III 0:8.

1. TSF Heuchelheim V	11	83:31	19:3
2. SV Nonnenroth	11	82:32	19:3
3. SV GW Gießen III	11	78:43	17:5

4. TSV Langgöns IV	11	69:50	14:8
5. TSV Utphe III	11	60:56	12:10
6. SV Münster	11	55:66	9:13
7. SV Ettingshausen II	11	49:64	9:13
8. FC Weickartshain II	11	48:72	9:13
9. JSV Lehnheim II	11	52:71	7:15
10. TSV Allendorf VI	11	49:74	7:15
11. SV RW Odenh'n/Lda IV	11	49:73	6:16
12. SV Hattenrod II	11	33:75	4:18

Männliche Jugend – Kreisliga, Gr. 1: TSG Reiskirchen - TTC Wißmar 6:0, TSV Beuern II - TSG Reiskirchen 2:6, SV Geilshausen - TSV Grünberg 6:0.

1. SV Geilshausen	8	45:13	14:2
2. TTC Wißmar	8	37:26	12:4
3. TSG Reiskirchen	8	30:34	6:10
4. TSV Beuern II	8	26:41	6:10
5. TSV Grünberg	8	18:42	2:14

Kreisliga, Gr. 2: NSC W.-Steinberg II - TV Großen-Linden 1:6, TSV Klein-Linden - TSG Leihgestern 5:5.

1. TSV Klein-Linden	8	47:17	15:1
2. TV Großen-Linden	8	34:33	7:9
3. TSG Leihgestern	8	30:34	7:9
4. NSC W.-Steinberg II	8	29:40	7:9
5. SpVgg Frankenbach	8	26:42	4:12

1. Kreisklasse, Gr. 1: SV Staufenberg - TSV Beuern IV 6:0.

1. TSF Heuchelheim II	6	35:12	11:1
2. SV Staufenberg	6	31:18	8:4
3. TSV Langgöns	6	14:29	3:9
4. TSV Beuern IV	6	9:30	2:10

1. Kreisklasse, Gr. 2: TV Großen-Buseck - TV Lich 5:5, SV Münster - SV Ettingshausen 6:0, TSV Beuern III - TSG Lollar 5:5.

1. TV Großen-Buseck	10	55:30	17:3
2. SV Ettingshausen	10	50:25	14:6
3. TSV Beuern III	10	43:47	10:10
4. SV Münster	10	38:49	7:13
5. TV Lich	10	36:53	7:13
6. TSG Lollar	10	32:50	5:15

1. Kreisklasse, Gr. 3: SV RW Odenh'n/Lda - FSV Lumda 2:6, JSV Lehnheim - SV Geilshausen II 6:4, TV Kesselbach - FC Rüdtingshausen 6:2.

1. FSV Lumda	10	56:28	18:2
2. TV Kesselbach	10	57:25	17:3
3. FC Rüdtingshausen	10	46:41	10:10
4. SV RW Odenh'n/Lda	10	32:50	7:13
5. SV Geilshausen II	10	42:50	6:14
6. JSV Lehnheim	10	19:58	2:18

1. Kreisklasse West, Vogelsbergkreis: TV Homberg - TTC Vockenrod II 5:5, TTC Eudorf/Altenburg - TSV Groß-Eichen II 10:0, TTC Hergersdorf - TTG Schadenbach 7:3, TV Helpershain - TTG Kirtorf/Ermenrod 10:0.

1. TV Helpershain	8	67:13	16:0
2. TV Homberg	8	53:27	10:6
3. TTC Vockenrod II	8	51:29	10:6
4. Eudorf/Altenburg	8	44:36	10:6
5. TTC Hergersdorf	8	42:38	10:6
6. TTC Ilsdorf/Lardenb.	8	42:38	7:9
7. Kirtorf/Ermenrod	8	27:53	5:11
8. TSV Groß-Eichen II	8	21:59	3:13
9. TTG Schadenbach	8	13:67	1:15

Schüler – Kreisliga, Gr. 1: TSV Beuern - TTC Wißmar 1:6.

1. TTC Wißmar	7	39:10	12:2
2. TV Großen-Buseck	6	31:13	10:2
3. TSV Beuern	6	11:28	3:9
4. TSV Grünberg	6	10:34	1:11
5. Gießener SV	1	0:6	0:2

Kreisliga, Gr. 2: TSV Beuern II - TSV Allendorf/Lda. II 0:6, TV Trais-Horloff - NSC W.-Steinberg II 0:6.

1. SV Staufenberg	8	48:7	16:0
2. TSV Allendorf/Lda. II	8	38:23	11:5
3. NSC W.-Steinberg II	8	36:25	9:7
4. TV Trais-Horloff	8	17:38	4:12
5. TSV Beuern II	8	2:48	0:16

1. Kreisklasse, Gr. 1: TSV Allendorf/Lda. III - TSG Wieseck 6:1, TSV Klein-Linden - TSF Heuchelheim 6:0, TTC Wißmar II - TSG Lollar 1:6.

1. TSV Allendorf III	10	60:10	20:0
2. TSG Wieseck	10	48:28	14:6
3. TSV Klein-Linden	10	47:32	12:8
4. TSG Lollar	10	36:43	10:10
5. TTC Wißmar II	10	24:50	4:16
6. TSF Heuchelheim	10	8:60	0:20

TT, 2. Bundesliga Damen

1. BFV Hassia Bingen	7	42:9	14:0
2. TV 1881 Altdorf	8	43:30	13:3
3. Homberger TS	8	43:27	12:4
4. TSV Schwabhausen 1929	9	44:27	12:6
5. TTC Optolyth Wendelstein	8	37:38	9:7
6. NSC W.-Steinberg	8	32:36	7:9
7. ATSV Saarbrücken	9	37:43	7:11
8. DJK Offenburg	7	25:36	3:11
9. SV Neckarsulm	9	25:50	3:15
10. Darmstadt 98	9	19:51	2:16

TT, Oberliga Damen

1. TSV Langenbieber	8	60:32	14:2
2. TTC Richelsdorf	8	57:33	11:5
3. KSV Auedamm	8	54:33	11:5
4. VfL Lauterbach	8	50:42	10:6
5. TSF Heuchelheim	8	51:45	10:6
6. 1. TTV Richtsb.-Marb.	8	49:44	8:8
7. TTC Bottenhorn	8	46:49	6:10
8. Post SV Zeulenroda II	8	28:57	2:14
9. TTZ Sponeta Erfurt	8	4:64	0:16

TT, Hessenliga Damen

1. SG Rodheim	9	72:37	18:0
2. Auedamm II	9	63:41	12:6
3. NSC W.-Steinberg III	9	64:43	12:6
4. VfL Verna-Allendorf	9	61:49	11:7
5. TV Großkrotzenburg	9	57:51	9:9
6. Eschweger TSV	9	50:58	9:9
7. TTC Schönstadt	9	52:56	8:10
8. MTV Unterrieden	9	50:59	8:10
9. TTV Richtsb.-Marb. II	9	38:70	2:16
10. VfL Verna-Allendorf II	9	28:71	1:17

TT, Verbandsliga Damen

1. KSG Haunedorf	8	64:29	16:0
2. TSC Neuses	8	59:31	12:4
3. TSF Heuchelheim II	8	55:40	12:4
4. TG Mittel-Gründau	8	56:36	11:5
5. SV Nd.-Ofleiden	8	50:47	8:8
6. VfL Lauterbach II	8	42:48	7:9
7. Lanzingen	8	31:59	4:12
8. TTG Kirtorf/Ermen.	8	31:61	2:14
9. SpVgg Frankenbach	8	27:64	0:16

TT, Bezirksliga Gr. 1 Damen

1. TTC M'aschenbach	9	72:11	18:0
2. Hünfelder SV	9	63:45	12:6
3. TTC Vockenrod	9	60:48	12:6
4. TLV Eichenzell II	9	60:44	11:7
5. TTG Kirtorf/Ermen. II	9	60:55	11:7
6. SpVgg Frankenbach II	9	44:50	9:9
7. TSV Ilbeshausen	9	51:61	7:11
8. TSV Grünberg	9	38:62	5:13
9. TSV Rothemann	9	33:66	4:14
10. TSV Arzell	9	32:71	1:17

Männliche Jugend, BZO

1. TSF Heuchelheim	9	53:16	17:1
2. TSV Allendorf/Lda.	9	48:26	14:4
3. NSC W.-Steinberg	9	43:34	10:8
4. TV Gedern	9	42:33	10:8
5. TV Windecken	9	40:36	10:8
6. KSV Klein-Karben	9	39:38	9:9
7. TSV Beuern	9	37:40	9:9
8. TTC Steinfurth	9	38:41	7:11
9. SV Berfa	9	14:50	2:16
10. Kirtorf/Ermenrod wJ	9	8:48	2:16

TT, Oberliga Herren

1. NSC W.-Steinberg	10	90:35	20:0
2. SVH Kassel	10	88:34	18:2
3. Post SV Mühlhausen II	10	75:46	13:7
4. TSV Besse	10	59:69	11:9
5. Gießener SV	10	74:68	10:10
6. TSV Etr. Felsberg	10	67:69	10:10
7. SV Buchonia Flieden	10	52:74	9:11
8. TSV Heiligenrode	10	69:74	7:13
9. TTC Höchst/Nidder	10	52:79	6:14
10. TTG Kirtorf/Ermen.	10	53:78	5:15
11. Post SV Mühlhausen III	10	36:89	1:19

TT, Verbandsliga Herren

1. FV Horas	9	81:27	18:0
2. NSC W.-Steinberg II	9	77:57	14:4
3. SV Uttrichshausen	9	74:42	13:5
4. SV Mittelbuchen II	9	66:59	12:6
5. SV Buchonia Flieden II	9	62:64	9:9
6. TTG Büdingen-Lorbach	9	54:64	8:10
7. TTC Höchst/Nidder II	9	56:65	6:12
8. TTC Bernbach	9	49:69	6:12
9. TSF Heuchelheim	9	52:74	4:14
10. TTG Mücke	9	31:81	0:18

TT, Bezirksoberliga Herren

1. TV Großen-Linden	11	99:30	22:0
2. TSV Beuern	11	94:33	20:2
3. SG Hettenhausen	11	91:60	18:4
4. VfL Lauterbach	11	82:71	13:9
5. TTG Kirtorf/Ermen. II	11	60:81	10:12
6. TV Angersbach	11	71:81	9:13
7. Gießener SV II	11	70:83	9:13
8. KSV Niesig	11	69:83	8:14
9. TSV Grebenhain	11	58:89	8:14
10. FV Horas II	11	69:86	7:15
11. TV Schlüchtern	11	55:86	5:17
12. Spfr. Oppenrod	11	60:95	3:19

TT, Bezirksliga Herren

1. TSV Klein-Linden	12	106:41	22:2
2. NSC W.-Steinberg III	12	103:41	21:3
3. TTC Wißmar	12	100:53	19:5
4. TSV Lang-Göns	12	91:61	18:6
5. TTG Mücke II	12	99:73	17:7
6. TSV Allendorf	12	81:60	15:9
7. PSV Gießen	12	81:77	11:13
8. TTG Eberst./Musch.	12	64:83	9:15
9. SV Berfa	12	59:89	7:17
10. Spfr Oppenrod II	12	59:91	7:17
11. TTG Büßfeld	12	64:89	6:18
12. NSC W.-Steinberg IV	12	37:106	2:22
13. Gießener SV III	12	19:99	2:22

TT, Bezirksklasse Gr. 1 Herren

1. TSG Wiesek	11	86:48	18:4
2. TSV Beuern II	11	87:45	17:5
3. SV Staufenberg	11	85:49	16:6
4. SV RW Odenh'n/Lda	11	88:63	15:7
5. TTC Wißmar II	11	84:63	15:7
6. TSV Lang-Göns II	11	80:72	12:10
7. TV Lich	11	78:78	11:11
8. TSF Heuchelheim II	11	68:82	10:12
9. TSV Utphe	11	66:89	7:15
10. TSV Allendorf II	11	49:90	6:16
11. TTSG Biebertal	11	61:86	5:17
12. TSV Grünberg II	11	32:99	0:22

TT, Bezirksklasse Gr. 2 Herren

1. TTG Kirtorf/Ermen. III	11	97:35	20:2
2. TSV Grünberg	11	97:59	20:2
3. TTG Ruppertenrod/O.	11	87:61	17:5
4. TTG Schadenbach	11	87:59	16:6
5. TGV Schotten	11	71:73	12:10
6. TTV Heimertshausen	11	75:74	11:11
7. TV Grebnau	11	70:76	8:14
8. TTG Mücke III	11	68:82	8:14
9. TTC Vockenrod	11	66:86	8:14
10. TTC Ilsdorf-Lardenb.	11	59:81	8:14
11. SC Lanzenhain	11	61:92	4:18
12. TTG Mücke IV	11	39:99	0:22



SO SEHEN SIEGER AUS: In der Jugend-Kreisliga (linkes Bild) setzt sich der TSV Klein-Linden mit Sebastian Oelighoff, Fabian Drolsbach und Daniel Zitzer überlegen durch, der SV Geilshausen (Tizan Groh, Jannis Groh, Janis Bonin) landet auf dem 2. Platz. Den Pokal in der Schüler-Kreisliga (rechtes Bild) holt sich der TTC Wißmar (Sebastian Schreiber, Paul Schopen und Leon Laucht) und verweist den SV Staufenberg mit Lars Goldbach, Leonard Röhrsheim, Stefan Bock auf den zweiten Rang. (Fotos: Boldt)



GLÜCKLICHE GEWINNER: Lukas Neumann, Jan Lohwasser und Gregor-Maximilian Demes vom TSV Allendorf/Lumda setzen sich im Finale der 2. Kreisklasse der Schüler (linkes Bild) gegen der TSV Klein-Linden II (Julian Langsdorf, Yannik Scheer, Philip Sesay) durch und sichert sich damit den Pokal. In der 1. Kreisklasse der Schüler (rechtes Bild) haben Viktor Krupenkow, Julian Pfeifer und Alexander von Bierbrauer vom TSV Allendorf/Lda. keine Probleme, im Finale gegen die TSG Wieseck (Xuan-Loc Vuong, Oliver Oßwald und Tim Arnold) zu gewinnen. (Fotos: Boldt)

02.01.2009 20:00

3 von 3

www.sportreporting.de

16. Kreisoberliga am 15.12.2008

Tischtennis

Kleinlinden und Wißmar sichern sich den Pokal

TSV siegt in Jugend-Kreisliga, TTC bei den Schülern – Allendorf/Lumda mit zwei Titelgewinnen – TSV Lumda ebenfalls erfolgreich

(nor) Der Großteil der leistungsstärkeren heimischen Schüler- und Jugendteams startet in dieser Saison in der Bezirksoberrliga und wird mit den frisch gekürten Kreispokalsiegern erst bei den Bezirkspokalwettbewerben im Februar bzw. März des kommenden Jahres für den Tisch-

tenniskreis Gießen an den Start gehen. In der Sporthalle der Grundschule Gießen-West wurden am vergangenen Wochenende die Kreispokalwettkämpfe des Tischtennis-Nachwuchses ausgetragen. In den höchsten Jugendligen, den Kreisligen, gab es mit dem TSV Kleinlinden (Ju-

gend) und dem TTC Wißmar (Schüler) zwei neue Titelträger. Der TSV Allendorf/Lumda sicherte sich die beiden übrigen Pokalgewinne bei den Schülern der 1. und 2. Kreisklasse. Mit dem TSV Lumda taucht bei der Jugend (1. Kreisklasse) ein völlig neuer Name in den Siegerlisten auf.

Jugend/Kreisliga: Der SV Geilshausen kam ohne Spiel ins Finale, da die TSG Reiskirchen nicht antrat. Dem Favoriten TSV Kleinlinden machte der TTC Wißmar im Halbfinale das Leben schwer: Nur durch eine geschlossene Mannschaftsleistung – alle drei TSV-Akteure trugen zum 4:3-Gesamtsieg bei – wurde der Einzug ins Finale möglich. Sebastian Oelighoff konnte zunächst Fabian Schlegel mit 3:1 besiegen, unterlag jedoch später Dennis Kämmerer, wenn auch unglücklich, mit 2:3. Kämmerer hatte zuvor aber Fabian Drolsbach schlagen können, Daniel Zitzer erhöhte für Kleinlinden dann auf 2:1. Auch das Doppel zwischen Oelighoff/Drolsbach und Kämmerer/Achenbach war hart umkämpft, im Entscheidungssatz ging das Kleinlindener Duo jedoch als klarer Sieger vom Tisch. Nachdem Zitzer jedoch in fünf Sätzen gegen Fabian Schlegel verloren hatte, stand es 3:3. Fabian Drolsbach setzte sich dann im vorgezogenen Finale sicher gegen Achenbach durch. Das Endspiel geriet, nachdem Sebastian Oelighoff den Geilshäuser Akteur Jannis Groh nach fünf Sätzen als Verlierer vom Tisch geschickt hatte, zu einer einseitigen Angelegenheit. Nur im Doppel zeigten sich die Geilshäuserner Herausforderer Jannis Groh/Bonin ihren Kontrahenten Oelighoff/Drolsbach überlegen, zu mehr reichte es jedoch nicht.

Halbfinale: TSG Reiskirchen – SV Geilshausen 0:4 (kampflos), TSV Kleinlinden – TTC Wißmar 4:3 (Sebastian Oelighoff, Daniel Zitzer, Fabian Drolsbach, Oelighoff/Drolsbach; Dennis Kämmerer, Fabian Schlegel). **Finale:** TSV Kleinlinden – SV Geilshausen 4:1 (Sebastian Oelighoff 2, Daniel Zitzer, Fabian Drolsbach; Jannis Groh/Janis Bonin).

Jugend/1. Kreisklasse: Der SV Geilshausen II konnte sich im Halbfinale gegen den FC Rüdtingshausen dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung durchsetzen. Maximilian Finze, Lukas Hecker und Laurel Klingelhöfer trugen jeweils ein Einzel zum Gesamterfolg bei, Finze/Klingelhöfer gewannen zudem ihr Doppel gegen Preis/Faulstich. Das andere Semifinale zwischen dem TV Lich und dem FSV Lumda geriet dagegen zu einer einseitigen Angelegenheit für Lumda, Lich konnte dabei nicht einen einzigen Satzgewinn verbuchen. Im Fi-



Neuer Name in der Siegerliste: In der 1. Kreisklasse der Jugend steht der FSV Lumda (Lukas Schmalz, Hendrik Kratz, Nordin Kriep) ganz oben auf dem Treppchen, der SV Geilshausen mit Maximilian Finze, Lukas Hecker und Laurel Klingelhöfer wird Zweiter. (Foto: Boldt)

nale mussten die Geilshäuser dann aber die Überlegenheit des FSV Lumda anerkennen. Allein Maximilian Finze konnte Hendrik Kratz bzw. später auch noch Lukas Schmalz erfolgreich Paroli bieten. Nordin Kriep avancierte beim FSV zum Matchwinner, denn er besiegte Laurel Klingelhöfer und auch Hecker und war auch am Doppelerfolg mit Schmalz beteiligt.

Halbfinale: FC Rüdtingshausen – SV Geilshausen II 2:4 (Maximilian Preis 2; Maximilian Finze, Laurel Klingelhöfer, Lukas Hecker, Finze/Klingelhöfer), TV Lich – FSV Lumda 0:4 (Lukas Schmalz, Nordin Kriep, Hendrik Kratz, Schmalz/Kriep). **Finale:** FSV Lumda – SV Geilshausen II 4:2 (Lukas Schmalz, Nordin Kriep 2, Schmalz/Kriep, Maximilian Finze 2).

Schüler/Kreisliga: Während sich der TTC Wißmar im Halbfinale bei nur einem Satzgewinn des Kontrahenten TSV Beuern glatt durchsetzen konnte, hatte der SV Staufenberg bei seinem 4:2-Erfolg über den TSV Allendorf/Lumda II doch mehr Widerstand zu durchbrechen. Im Finale hatten die Staufenberger ihr Pulver dann aber schnell verschossen: Lars Goldbach brachte Staufenberg zwar schnell mit 1:0 in Führung, doch das war es dann auch schon. Der Wißmarer Sebastian Schreiber sorgte mit einem 3:0 über Röhrsheim für den postwendenden

Ausgleich, und auch der dritte TTC-Akteur Leon Laucht ließ Stefan Bock vom SV keine Chance. Schreiber/Laucht ließen Goldbach/Bock dann nur einen Satzgewinn, danach konnte sich Sebastian Schreiber noch ein zweites Mal im Einzel auszeichnen und somit den deutlichen Wißmarer Erfolg sicherstellen.

Halbfinale: TSV Beuern – TTC Wißmar 0:4 (Paul Schopen, Sebastian Schreiber, Leon Laucht, Schreiber/Laucht), TSV Allendorf/Lda. II – SV Staufenberg 2:4 (Manfred Krupenkow, Schwarz, Lars Goldbach, Stefan Bock 2, Goldbach/Bock). **Finale:** SV Staufenberg – TTC Wißmar 1:4 (Lars Goldbach; Sebastian Schreiber 2, Leon Laucht, Schreiber/Laucht).

Schüler/1. Kreisklasse: Mit dem TSV Allendorf/Lumda III setzte sich das dominierende Team durch. Erst ließ man dem TSV Kleinlinden beim 4:1 keine Chance, nur Alexander von Bierbrauer verlor gegen Julian Heidmann. Aber Viktor Krupenkow und Julian Pfeifer waren nicht zu bezwingen. Im anderen Halbfinale besiegte die TSG Wiesseck den TV Großen-Linden noch deutlicher mit 4:0. Xuan-Loc Vuong, Tim Arnold und Oliver Oßwald gaben nur zwei Sätze ab. Das Finale wurde für den Kreispokalsieger TSV Allendorf/Lumda III zu einer Kopie des Halbfinals: Allein von Bierbrauer gab sein Match gegen

Tim Arnold ab, dafür konnte sich Viktor Krupenkow zwei Mal im Einzel auszeichnen. Julian Pfeifer hatte im Eingangsmatch gegen Xuan-Loc Vuong allerdings bange Minuten zu überstehen, bevor sein 3:2-Erfolg feststand. Da Krupenkow/Pfeifer auch im Doppel dominierten, stellte sich die Frage nach dem mutmaßlichen Titelträger nicht lange.

Halbfinale: TSG Wiesseck – TV Großen-Linden 4:0 (Xuan-Loc Vuong, Tim Arnold, Oliver Oßwald, Vuong/Oßwald), TSV Kleinlinden – TSV Allendorf/Lumda III 1:4 (Julian Heidmann; Viktor Krupenkow 2, Julian Pfeifer, Pfeifer/Krupenkow). **Finale:** TSG Wiesseck – TSV Allendorf/Lumda III 1:4 (Tim Arnold; Viktor Krupenkow 2, Julian Pfeifer, Pfeifer/Krupenkow).

Schüler/2. Kreisklasse: Dem TV Lich passierte ein Fauxpas bei der Aufstellung, denn in einer sogenannten gemischten Mannschaft muss mindestens ein Junge eingesetzt werden. Da dies im Halbfinale gegen den TSV Kleinlinden nicht der Fall war, musste der 4:1-Erfolg der Bierstädterinnen, die mit Vera Breither, Vanessa Lüdde und Jessica Lutz angetreten waren, in ein 4:0 für den unterlegenen TSV Kleinlinden II umgewertet werden. Im anderen Halbfinale wurde der TSV Allendorf/Lumda IV seiner Favoritenrolle gerecht und besiegte die TTSG Biebental mit 4:0. Das Finale hatte es dann vor allem in der Anfangsphase in sich, denn die beiden Auftaktpartien gingen über die volle Distanz von fünf Sätzen. Besonders zwischen Lukas Neumann und dem Kleinlindener Yannik Scheer ging es heiß her, wie die Satzausgänge von 17:15, 11:13, 14:12, 10:12 und 11:8 beweisen. Julian Langsdorf von den Gießener Vorstädtern konnte gegen Gregor Demes knapp mit 3:2 zum 1:1-Zwischenstand ausgleichen, doch dann bekamen die Allendorfer mehr und mehr Oberwasser und kürten ihren Verein zum zweiten Mal zum Kreispokalsieger.

Halbfinale: TV Lich – TSV Kleinlinden II 4:1/0:4 (Umwertung wegen falscher Aufstellung des TV Lich), TSV Allendorf/Lumda IV – TTSG Biebental 4:0 (Lukas Neumann, Gregor Demes, Jan Lohwasser, Neumann/Demes). **Finale:** TSV Allendorf/Lumda IV – TSV Kleinlinden II 4:1 (Lukas Neumann 2, Jan Lohwasser, Neumann/Demes; Julian Langsdorf).

Silke Weber holt zwei Hessenmeistertitel

HTTV-Titelkämpfe der Senioren in Altenstadt – Medaillen auch an Dirk Schneider und Roland Flick

(nor) Einen neuen Teilnehmerrekord verzeichneten die hessischen Tischtennis-Meisterschaften der Senioren/innen, die in Altenstadt zur Austragung kamen. In den insgesamt 18 Spielklassen mit je 18 Einzel- und Doppel- sowie neun Mixed-Konkurrenzen

gingen insgesamt mehr als 350 Teilnehmer/innen an den Start. Aus dem Tischtennis-Kreis Gießen war Silke Weber (NSC Watzenborn-Steinberg) besonders erfolgreich, die als einzige heimische Starterin zwei Hessestitel gewinnen konnte.

Überzeugen konnte auch Dirk Schneider (TV Großen-Linden/Ü 40), der mit einer Silber- und zwei Bronzemedailles nach Hause zurückkam. Roland Flick vom Gießener SV/Ü 70 konnte mit zwei zweiten Plätzen überzeugen, und im Feld der Ältesten Ü 80 schlug sich Wolfgang Traub (SV Annerod) als Dritter sehr achtbar. Daneben gelangen einigen Doppelpaarungen aus heimischen Vereinen Medaillengewinne. Siegfried Sporer (TSV Allendorf/Lumda) wurde bei den Herren Ü 60 mit Partner Jürgen Ernst (SC Oberursel) Dritter. Bei den Herren Ü 65 wurde Karl-Heinz Hinn (TSV Langgöns) mit Doppelpartner Waldemar Döll (TTC Nidda) ebenso erst im Finale geschlagen wie das Wiesacker Duo Sören Heine/Reinhard Nau (Herren Ü 40B).

Senioren Ü 80: Zwei 0:3-Niederlagen kassierte Wolfgang Traub (SV Annerod) gegen die später vor ihm platzierten Emmerich (SVH Kassel) und Rössler (Niederhöhnstadt), dem standen aber drei 3:0-Erfolge gegenüber, die zur Bronzemedaille reichten. Und auch im Doppel stand Traub mit Partner Friedrich Ladwig (TV Aßlar) auf dem Treppchen. Nach einem Sieg über Pfaff/Liebelt (Aßlar/Wehrheim) unterlag man den Hessenmeistern Emmerich/Rössler (Kassel/Niederhöhnstadt).

Senioren Ü 70: Roland Flick und Günther Teigler vom Gießener SV gingen in dieser Altersklasse an den Start. Während Teigler als Gruppendritter ausschied, gelangte Flick als Gruppenerster in die Hauptrunde. Dort hatte er zunächst ein Freilos, ehe er durch Siege über Jung (Aßlar) und Weigelt (Burghasungen) ins Finale gegen Gulin kam. Dort unterlag Flick, und auch im Doppel hatten die Schwimmer Flick/Teigler gegen Diehl/Gulin kein Glück.

Senioren Ü 50 B: Wenn ihnen auch der Sprung aufs Treppchen im Einzel verwehrt blieb, im Doppel schafften sie als Duo die Bronzemedaille: Manfred Emmerich und Walter Seth (TV Grüningen) mussten sich erst im Halbfinale Jöckel/Mager (Reichelsheim/Arheilgen) geschlagen geben.

Seniorinnen Ü 40 B: Silke Weber vom NSC Watzenborn-Steinberg gelang in Altenstadt zweimal der große Wurf: Im Einzel blieb sie gegen ihre Doppelkonkurrentinnen Matthes/Dietz (Ober-Erlenbach) sowie ihre Doppelpartnerin Heike Endres (TTV Gründau) obenauf. Mit Endres holt sie sich dann auch noch das Double.

Senioren Ü 40: Dirk Schneider (TV Großen-Linden) überzeugte bei drei Starts mit

drei Medaillengewinnen, wenn ihm auch der große Wurf versagt blieb. Nach einem Freilos in Runde eins wurde Peter Zwanzig (TV Bieber) bezwungen, danach besiegte der Lindener Markus Fischer (TuS Kriftel). Im Halbfinale zog Schneider dann gegen den Lampertheimer Matthias Ruppert, der später Hessenmeister wurde, den Kürzeren. Ruppert war auch einer der Konkurrenten im Doppel, in dem Schneider mit Partner Peter Beck (TSV Besse) sogar im Finale stand. Doch hier erwiesen sich Loraing/Ruppert (Elz/Lampertheim) als die Stärkeren. Abrunden konnten Weber und Schneider das erfolgreiche Wochenende mit dem dritten Platz im Mixed.

Ergebnisse – Senioren Ü 70 – Einzel (22): 1. Sime Gulin (TTC Dornbusch/Niederursel), 2. Roland Flick (Gießener SV), 3. Horst Weigelt (TTC Burghasungen) und Roland Weber (TTC Elz); **Doppel (11):** 1. Lothar Diehl/Sime Gulin (TTC Dornbusch/Niederursel), 2. Roland Flick/Günther Teigler (Gießener SV).



Einmal Silber und zweimal Bronze für Dirk Schneider (TV Gr.-Linden). (Archiv)

Senioren Ü 80 – Einzel (6): 1. Dr. Hanskarl Emmerich (SVH Kassel), 2. Friedrich Rössler (Tura Niederhöhnstadt), 3. Wolfgang Traub (SV Annerod); **Doppel (3):** 1. Dr. Hanskarl Emmerich/Friedrich Rössler (SVH Kassel/Tura Niederhöhnstadt), 2. Wolfgang Traub/Friedrich Ladwig (SV Annerod/TV 08 Aßlar).

Senioren Ü 65 – Doppel (12): 1. Heinrich Müller/Jürgen Lenz Wilfried Thiel (KSV Niesig), 2. Waldemar Döll/Karl-Heinz Hinn (TTC Nidda/TSV Langgöns).

Senioren Ü 60 – Doppel (10): 1. Herbert Störkel/Wilfried Weigel (TTC Eisenbach/TTC Merkenbach 1984), 2. Helmut Ehrhard/Johannes Dönges (TTC Salmünster/TTV Gründau), 3. Siegfried Sporer/Jürgen Ernst (TSV Allendorf/Lumda/SC Eintracht Oberursel) und Manfred Schlicht/Richard Abbel (TTV Burgholzhausen-Köppern/TTC Blau-Gold Bad Homburg).

Senioren Ü 50 B – Doppel (5): 1. Dr. Alexander Liesenfeld/Wilfried Thiel (TTC Mardorf/TSV Niederbeisheim), 2. Kurt Jöckel/Gerhard Mager (KSV Reichelsheim/SG Arheilgen), 3. Norbert Wenzel/Bernd Dämmer (VfL Lauterbach/TTC Richelsdorf) und Manfred Emmerich/Walter Seth (beide TV 08 Grüningen).

Seniorinnen Ü 40 – Einzel (6): 1. Silke Weber (NSC Watzenborn-Steinberg), 2. Heike Endres (TTV Gründau), 3. Kornelia Matthes (TTC Ober-Erlenbach); **Doppel (3):** 1. Silke Weber/Heike Endres (NSC Watzenborn-Steinberg/TTV Gründau), 2. Kornelia Matthes/Birgit Dietz (TTC Ober-Erlenbach).

Senioren Ü 40 A – Einzel (35): 1. Matthias Ruppert (TTC Lampertheim), 2. Andreas Stark (TTC Langen), 3. Dirk Mayer (TSV Breitenbach) und Dirk Schneider (TV Großen-Linden); **Doppel (17):** 1. Rene Loraing/Matthias Ruppert (TTC Elz/TTC Lampertheim), 2. Peter Beck/Dirk Schneider (TSV Besse/TV Großen-Linden).

Senioren Ü 40 B – Doppel (8): 1. Peter Luppia/Thomas Schmidt (TV Bergen-Enkheim/TG Lämmerspiel), 2. Sören Heine/Reinhard Nau (TSG Wiesack).

Mixed Altersklasse Ü 40 A (16): 1. Bettina Ludwig/Peter Beck (TTC Staffel/TSV Besse), 2. Jutta Hafner/Matthias Ruppert (Tschft. Ober-Roden/TTC Lampertheim), 3. Silke Weber/Dirk Schneider (NSC Watzenborn-Steinberg/TV Großen-Linden) und Karin Sommer/Rene Loraing (SGK Bad Homburg/TTC Elz).

Tischtennis 18.12.08

Pohlheimer sichert sich den Hessenmeistertitel

(fr/-) Nasratullah Nuri vom TV Kesselstadt kürte sich bei der Junioren-Tischtennis-Hessenmeisterschaft im nordhessischen Zierenberg zum doppelten Sieger. Nicht nur, dass er an der Seite von Jaqueline Kowalski, die für den NSC Watzenborn-Steinberg an den Start gegangen war, im Mixed siegte, ebenso gewann er an der Seite eines weiteren Akteurs der NSC-Crew seinen zweiten Titel. Gemeinsam mit dem Pohlheimer Akteur Maximilian Dörr holte Nuri im Doppel der männlichen Jugend den Titel des Hessenmeisters. Unser gestriger Bericht über die Hessenmeisterschaften sei hiermit ergänzt. Bei Ausrichter TTC Burghasungen verwiesen die beiden ihre Konkurrenten auf die Plätze. Zweiter wurden Torsten Gwodz und Oliver Schweiket (DJK Münster/TG Obertshausen) vor Marco Specht/Jörg Koniczny (1. TTV Richtsberg/TV Heringen) und Marcel Herbert (TTC Salmünster) und Nico Grohmann, der ebenso wie Sieger Dörr für den NSC Watzenborn-Steinberg startete. Mixed-Siegerin Kowalski sicherte sich zu ihrem Titel an der Seite Nuris auch den dritten Platz im Doppel der weiblichen Jugend.

Mit Julia Zitzer vom Gießener SV erspielte sich die Pohlheimerin den Bronzerang. Für einen weiteren heimische Erfolg sorgte Marco Grohmann vom NSC Watzenborn-Steinberg. Er wurde gemeinsam mit Noah Weber vom TSV Heiligenrode Dritter in der Schüler-Konkurrenz.



Jugend-Hessenmeister im Doppel: Maximilian Dörr vom NSC W.-Steinberg. (Boldt)



ZUR FÜNFTEN LICHER STADTMEISTERSCHAFT im Tischtennis hatte die Tischtennisgemeinschaft Eberstadt/Muschenheim eingeladen. 25 Teilnehmer waren in die Sport- und Kulturhalle gekommen, um die einzelnen Sieger zu ermitteln. Teilnahmeberechtigt war jeder, der seinen Wohnsitz in Lich und seinen Stadtteilen hat. Sechs Stunden flogen die kleinen weißen Bälle über die Platten in der Muschenheimer Halle. Um 20 Uhr standen die Sieger und Platzierten fest. Die Einzelmeisterschaft machten diesmal Eberstädter und Muschenheimer unter sich aus. Sieger wurde Jakob Armbruster vor Werner Pracht. Den dritten Platz belegte Tobias Montag. Auch im Doppel lagen die heimischen Tobias Montag und Jakob Armbruster vorn. Den zweiten Platz belegten Michael Gilbert und Norbert Paulsen, ebenfalls TTG Eberstadt/Muschenheim. Die Gäste teilten sich Platz drei, Jörg Weidner und Marcus Heller vom TV Lich und Maria Nguyen und Hao Nguyen, die für die TSG Wieseck spielen. Zur Urkunde gab es vom TTG-Vorsitzenden Günther Becker bei der Siegerehrung noch ein kleines Geschenk. Unser Bild zeigt Sieger und Platzierte (v. l.) Jakob Armbruster, Werner Pracht, Tobias Montag, Norbert Paulsen, Michael Gilbert, Jörg Weidner und Marcus Heller.

06.01.09 (dv/Foto: dv)



TITELTRÄGER: Dirk Schneider (TV Großen-Linden) holte sich in Birstein den Bezirkstitel in der C-Klasse und der AK Ü40 der Senioren. (Archivfoto:Vogler)

Bezirksmeisterschaften in Zahlen

Damen / A-Klasse (offen für alle Klassen, Einzel: 1. Julia Zitzer (NSC Watzenborn-Steinberg), 2. Doris Hedrich (VfL Lauterbach), 3. Silke Schött (SV Rixfeld) und Monika Geißel (VfL Lauterbach); Doppel: 1. Julia Zitzer/Jacqueline Kowalski (NSC Watzenborn-Steinberg), 2. Stephanie Renger/Marion Sprenger (TV Großkrotzenburg)

B-Klasse (Hessenliga und Verbandsliga), Einzel: 1. Julia Zitzer (NSC Watzenborn-Stbg.), 2. Marion Sprenger (TV Großkrotzenburg), 3. Jacqueline Kowalski (NSC Watzenborn-Stbg.) und Andrea Bach (TV Großkrotzenburg), 5.-8. u.a. Jacqueline Kowalski (NSC Watzenborn-Steinberg); Doppel: 1. Margit Renger/Stephanie Renger (TV Großkrotzenburg), 2. Inge Grubmüller/Claudia Trabert (TLV Eichenzell/KSG Haunedorf)

C-Klasse (Bezirksoberliga, Bezirksliga und Bezirksklasse), Einzel: 1. Monika Viel (KSV Klein-Karben), 2. Carola Schaub (TV Wächtersbach), 3. Verena Lang (TV Wächtersbach) und Susanne Pulz TSV Butzbach; Doppel: 1. Vanessa Heil/Carola Schaub, (TTV Gründau/TV Wächtersbach), 2. Anette Deppe/Monika Viel (KSV Klein-Karben)

D-Klasse (Kreisliga und 1. Kreisklasse), Einzel: 1. Silke Weber (NSC Watzenborn-Steinberg), 2. Jasmin Weigelt (TTC Lieblos), 3. Anke Hennecke (KSG Unterreichenbach); Doppel: 1. Silke Weber/Jasmin Weigelt (NSC Watzenborn-Steinberg/TTC Lieblos), 2. Anke Hennecke/Karola Haenisch (KSG Unterreichenbach/SG Edzell)

Seniorinnen AK Ü50: 1. Ingrid Pawlik (TV Roßdorf)

Seniorinnen AK Ü60, Einzel: 1. Inge Grubmüller (TLV Eichenzell), 2. Resi Schütz (FT Fulda)

Seniorinnen AK Ü70: 1. Helga Beier (FT Fulda)

Junioren, Einzel: 1. Michael Bode (SV Buchonia Flieden), 2. Florian Glöckner (TTC Salmünster), 3. Eugen Leibmann und Yusuf Onar (beide TTC Salmünster); Doppel: 1. Michael Bode/Tobias Dera (TTC Lieblos/TLV Eichenzell), 2. Eugen Leibmann/Florian Glöckner (TTC Salmünster)

Herren / A-Klasse (offen für alle Klassen, Einzel: 1. Frank Stephan (TSV Beuern), 2. Christoph Kampff (TTC Maberzell), 3. Matthias Leißner und Christian Erb (TG Langenselbold); Doppel: 1. Karsten Grünberg/Sascha Jäger (TV Gedern/TTC Dorheim), 2. Jan Griebmann/Matthias Leißner (TG Langenselbold)

B-Klasse (Hessenliga und Verbandsliga), Einzel: 1. Florian Leidheiser (FV Horas), 2. Matthias Leißner (TG Langenselbold), 3. Christian Löffler (TTC Dorheim) und Jan Griebmann (TG Langenselbold); Doppel: 1. Roman Horschig/Nasratullah Nuri (SV Mittelbuchen), 2. Sascha Jäger/Jürgen Wenzel (TTC Dorheim)

C-Klasse (Bezirksoberliga, Bezirksliga und Bezirksklasse), Einzel: 1. Dirk Schneider (TV Großen-Linden), 2. Kenny Dittmann (SG Hettenhausen), 3. Orkan Akpinar (TSC Freigericht) und Thomas Weber (FV Horas Fulda), 5.-8. u.a. Dennis Gröttsch (TTC Wißmar); Doppel: 1. Frank Stephan/Dennis Gröttsch (TSV Beuern/TTC Wißmar), 2. Thomas Weber/Miroljub Milovanovic (FV Horas)

D-Klasse (Kreisliga und 1. Kreisklasse), Einzel: 1. Martin Richter (TFC Steinheim) 2. Michael Prost (SV Inheiden), 3. Michael Röder (TV Schlüchtern) und Jannik Schaaf (TV Großen-Linden), 5.-8. u.a. Jürgen Zitzer (TSV Klein-Linden), Michael Hahn (VfB Ruppertsburg); Doppel: 1. Michael Hahn/Jan-Peter Müller (VfB Ruppertsburg/FSV Lumda), 2. Peter Hermann/Johannes Neuwirt (SG Neudorf/TSG Niederdorfelden)

E-Klasse (2. und 3. Kreisklasse), Einzel: 1. Nadi Memis (TSG Lollar), 2. Thilo Brämer (TV Roßdorf), 3. Sören Heine (TSG Wieseck) und Steffen Lotz (TSG Lollar), 5.-8. u.a. Benjamin Ebinger (SV Ettingshausen); Doppel: 1. Dirk Köster/Andreas Tölich (TV Lützelhausen), 2. Nadi Memis/Steffen Lotz (TSG Lollar)

Senioren AK Ü40: 1. Dirk Schneider (TV Großen-Linden), 2. Thomas Altvater (TTC Altenstadt), 3. Joachim Drews (TV Schlüchtern), 3. Walter Kreller (FV Horas Fulda); Doppel: 1. Reinhold Kessel/Wolfgang Nagel (TTC Höchst/Nidder), 2. Walter Kreller/Jürgen Wenzel (FV Horas/TTC Dorheim)

Senioren AK Ü50: 1. Werner Hofacker (TV Meerholz), 2. Waldemar Döll (TTC Nidda), 3. Johannes Dönges (TTV Gründau) und Wolfgang Nagel (TTC Höchst/Nidder); Doppel: 1. Werner Hofacker/Johannes Dönges (TV Meerholz/TTV Gründau), 2. Wolfgang Nagel/Waldemar Döll (TTC Höchst-Nidder/TTC Nidda)

Senioren AK Ü60, Einzel: 1. Roman Kozakiewicz (TTC Ulmbach), 2. Johannes Dönges (TTV Gründau), 3. Roland Müller und Heinrich Müller (beide KSV Niesig); Doppel: 1. Jürgen Lenz/Heinrich Müller (KSV Niesig), 2. Manfred Hopp/Roland Müller (SG Hettenhausen/KSV Niesig)

Senioren AK Ü70, Einzel: 1. Roland Flick (Gießener SV), 2. Reinhold Hack (SV Buchonia Flieden), 3. Lorenz Wirth (Post SVBG Fulda) und Günther Teigler (Gießener SV); Doppel: 1. Roland Flick/Günther Teigler (Gießener SV), 2. Reinhold Hack/Lorenz Wirth (SV Buchonia Flieden/Post-SV BG Fulda)

Mixed (offen für alle Klassen): 1. Vanessa Heil/Marcel Herbert (TTV Gründau/TTC Salmünster), 2. Julia Zitzer/Housain Ghazouani (NSC Watzenborn-Steinberg/SV Buchonia Flieden), 3. Marion Sprenger/Christian Huck (TV Großkrotzenburg/TTG Horbach), 3. Jacqueline Kowalski/Frédéric Peschke (NSC Watzenborn-Steinberg/SV Buchonia Flieden)

Will/Grohmann triumphieren

Titel im Mixed – Marco Grohmann gewinnt im Doppelwettbewerb Goldmedaille

(nor) Bei den Hessischen Tischtennis-Meisterschaften der Schüler/innen A und C des vergangenen Jahres war bezüglich der Teilnehmerinnen aus heimischen Vereinen Fehlanzeige zu vermelden gewesen, diesmal hatten sich mit Jennifer Will (NSC Watzenborn-Steinberg) und Aylin Yakut (TSV Beuern) immerhin zwei Mädchen für die Titelkämpfe in Watzenborn-Steinberg qualifizieren können. Jennifer Will gelang mit Partner Nico Grohmann (ebenfalls NSC W.-Steinberg) dann im Mixed-Wettbewerb der große Wurf mit dem Gewinn des Hessentitels. Den Brüdern Grohmann blieb in den Einzelwettbewerben der Sprung auf die oberste Stufe des Treppchens versagt, in den Endspielen musste Nico seinem Kontrahenten Jörg Konieczny (Heringen) bzw. Marco seinem Finalgegner Noah Weber (Heiligenrode) zum Sieg gratulieren. Mit Noah Weber an der Seite triumphierte Marco Grohmann jedoch im C-Schüler-Doppelwettbewerb souverän.

Bereits in den Gruppenspielen blieben bei den A-Schülern Jan Hartmann (NSC Watzenborn-Steinberg) sowie Martin Yakut (TSV Beuern) ohne Erfolgserlebnis auf der Strecke. Nico Grohmann dagegen gewann seine Gruppe ohne Niederlage mit nur einem Satzverlust klar. Der Watzenborner marschierte in der Endrunde mit zwei deutlichen 3:0-Erfolgen über Björn Kannenberg (TTC Staffel) und Nikolas Wolf (SG Oberbiel) ins Halbfinale. Dort trat Grohmann gegen den topgesetzten Dennis Huyen (SV RW Biebrich) in großartiger Manier auf und sicherte sich mit 3:1 die Finalteilnahme. Im Endspiel hatte Grohmann dann seine Chancen, sein Kontrahent Jörg Konieczny (TV

Heringen) hatte in den entscheidenden Momenten jedoch die Nase vorn.

Im Doppel trat Grohmann mit Houssain Ghazouani (SV Flieden) an die Tische. Nach zwei ganz schweren Partien gegen Riesinger/Weber (Wersau/Eschersheim) und Klodtka/Anderson (Crumstadt/Lorsch), die jeweils mit 3:2 gewonnen wurden, standen die beiden im Halbfinale. Dort gab es gegen die späteren Sieger Huyen/Schimmels (Biebrich/Oberjosbach) eine 1:3-Niederlage. Für eine Sensation, die leider keine Fortsetzung bekommen sollte, hatten Jan Hartmann/Martin Yakut (NSC/TSV Beuern) gesorgt, als sie in Runde eins die an Position zwei gesetzten Konieczny/Pravych (Heringen/Ihringshausen) mit 3:1 besiegt hatten. Gegen Rauch/Schreyer (Mörtenbach/Modau) setzte es danach eine glatte 0:3-Niederlage.

Grohmann musste dann im Mixed-Finale gegen seinen Doppelpartner Ghazouani antreten – und da sollte der große Wurf mit Vereinskameradin Jennifer Will gelingen. Der Auftakt gelang in Runde eins gegen Creselius/Bauer (Oberzeuzheim/Anspach) noch ziemlich glatt, danach mussten die beiden heimischen Nachwuchshoffnungen durch zwei ganz schwere Matches: Zunächst konnte man sich gegen Topal/Schneider (Lampertheim/Eschersheim) mit 3:2 durchsetzen, und auch gegen Kämmerer/Anderson (Langstadt/Lorsch) gewann man mit dem gleichen Ergebnis. Gegen die südhessische Kombination Jiang/Klodtka (Eschersheim/Crumstadt) tat man sich dann wieder etwas leichter beim 3:1. Dafür machten die beiden Watzenborner es im Endspiel wie-

der sehr spannend, mit 3:2 sicherten sich Jennifer Will/Nico Grohmann dann aber den Hessentitel.

Bereits in ihren Vorrundengruppen blieben die beiden weiblichen Teilnehmerinnen Jennifer Will (NSC Watzenborn-Steinberg/A-Schülerinnen) und Aylin Yakut (TSV Beuern/C-Schülerinnen) hängen. Will hatte dabei großes Pech, denn sie unterlag den beiden für die Endrunde qualifizierten Konkurrentinnen Nassi (Bad Homburg) und Tschunichin (Heiligenrode) knapp mit 2:3. Gegen Jiang (Langstadt) hatte sich Will mit 3:2 behaupten können. Aylin Yakut gelang ebenfalls ein Erfolg über Voland (Bierstadt), der zum Eintritt in die Endrunde jedoch nicht reichte. Im Doppel war für die beiden »Gießenerinnen« bereits in Runde eins Schluss.

Marco Grohmann (NSC Watzenborn-Steinberg) war beim Wettbewerb der Schüler C sowohl im Einzel als auch im Doppel topgesetzt. Souverän spazierte Grohmann durch die Vorrunde, in der er nicht einen einzigen Satz abgab. Und auch in der Endrunde konnte ihm keiner seiner Gegner (Lüben/Wetterich/Immenhausen, Bierwirth/Sandershausen) auch nur einen einzigen Satz streitig machen. Im Endspiel wartete dann mit Doppelpartner Noah Weber (Heiligenrode) ein ganz schwerer Brocken auf Grohmann, der ihm diesmal den Titel und damit auch die Titelverteidigung vor der Nase wegschnappte. Es war dann allerdings nicht verwunderlich, dass Grohmann mit Weber als Doppelpartner ohne große Probleme – es gab ausnahmslos 3:0-Erfolge – doch noch zu seinem Hessentitel kam.

Tischtennis: »Hessische« in Zahlen

Schüler A (Vorrunde):
Gruppe 5: 1. Nico Grohmann (NSC Watzenborn-Steinberg) 3:0, 2. Ludw. Klodtka (SV Crumstadt) 2:1, 3. Julian Gabriel (TTC Herbornseelbach) 1:2; 4. Louis Sonnabend (VfB Eberschütz) 0:3. - Gruppe 6: 1. Mario Schimmels (TG Oberjosbach) 3:0, 2. David Pravych (TSV Ihringshausen) 2:1, 3. Christopher Völzke (SV Königstädten) 1:2; 4. Martin Yakut (TSV Beuern) 0:3. - Gruppe 7: 1. Luke Anderson (TTV Lorsch) 3:0, 2. Björn Kannenberg (TTC Staffel) 2:1, 3. Simon Schreyer (TSV Modau) 1:2, 4. Jan Hartmann 0:3 (NSC Watzenborn-Steinberg)

Endrunde: 1. Jörg Konieczny (TV Heringen) 2. Nico Grohmann (NSC Watzenborn-Steinberg), 3. Luke Anderson (TTV Lorsch) und Dennis

Huyen (SV RW Biebrich); Doppel: 1. Huyen/Schimmels (Biebrich/TG Oberjosbach), 2. Völzke/Grieger (Königstädten/TSV Raunheim), 3. Houssain Ghazouani/Nico Grohmann (SV Flieden/NSC Watzenborn-Steinberg) und Rauch/Schreyer (Mörtenbach/Modau)

Schülerinnen A (Vorrunde)
Gruppe 8: 3. Jennifer Will (NSC Watzenborn-Steinberg) 1:2.

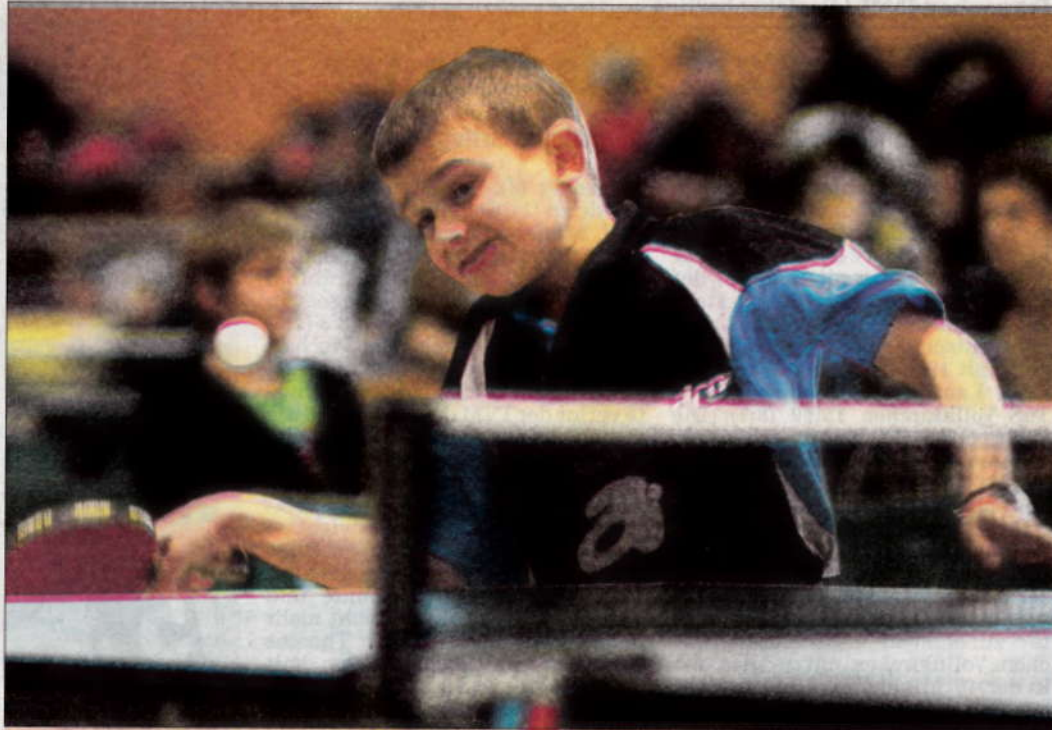
Endrunde: 1. Paulina Hauf (TG Oberjosbach), 2. Nikola Fell (TSV Gernsheim), 3. Janina Kämmerer (TSV Langstadt) und Julia Ruhnau (Eintracht Baunatal); Doppel: 1. Nies/Hauf (TG Oberjosbach), 2. Heil/Grauel (Lützelhausen/Unterreichenbach)

Mixed: 1. Jennifer Will/Nico Grohmann (NSC Watzenborn-

Steinberg), 2. Trojahn/Ghazouani (Grebenu/Flieden)

Schüler C: 1. Noah Weber (TSV Heiligenrode), 2. Marco Grohmann (NSC Watzenborn-Steinberg), 3. Florian Bierwirth (TSG Sandershausen) und Alexander Gerhold (TTC Burghasungen); Doppel: 1. Grohmann/Weber (NSC Watzenborn-Steinberg/TSV Heiligenrode), 2. Baritz/Drissler (TTC Staffel/SKG Bad Homburg).

Schülerinnen C: 1. Janina Kämmerer (TSV Langstadt), 2. Jennifer Jiang (TV Eschersheim), 3. Anne Bundesmann (TSG Worfelden) und Hanna Giebl (TSV Heiligenrode); Doppel: Kämmerer/Jiang (TSV Langstadt/TV Eschersheim), 2. Giebl/Heidelbach (TSV Heiligenrode/TTC Burghasungen).



TITEL IM DOPPEL: Marco Grohmann (NSC Watzenborn-Steinberg) sicherte sich bei den C-Schülern mit Partner Noah Weber (TSV Heiligenrode) die Hessenmeisterschaft. Im Einzel musste der NSC-Akteur seinem Doppelpartner aber den Vortritt lassen. (Foto: Friedrich)



OHNE MEDAILLE blieb bei den C-Schülerinnen Aylin Yakut (TSV Beuern), die nach der Vorrunde die Segel streichen musste. (Foto: Friedrich)

Tischtennis / TTC Rödgen

Zweierturnier beginnt am Samstag

(ms) Das Tischtennis-Zweierturnier des TTC Rödgen »zwischen den Jahren« ist eine Traditionsveranstaltung. Und von kommenden Samstag (27. Dezember) bis Montag (29. Dezember) steht in der Rödgener Turnhalle die nunmehr 28. Auflage an. In der Rödgener Sporthalle (Großen-Busecker Straße) sollen insgesamt 15 Spielklassen zur Austragung kommen. Startberechtigt sind

alle Spielerinnen und Spieler des Sportkreises Gießen. Der Anmeldeschluss erfolgt 45 Minuten vor jeder Konkurrenz, so dass die Auslosung 30 Minuten vor dem Beginn der Spielklasse über die Bühne gehen soll.

Zeitplan / Samstag: 13 Uhr: 3. Kreisklasse. - 16 Uhr: Bezirksliga, Bezirksoberliga Herren. - 18 Uhr: 1. Kreisklasse.

Sonntag: 11 Uhr: Altersklassen Damen/Herren. - 13 Uhr: 2. Kreisklasse. - 16 Uhr: Kreisliga Herren. - 18 Uhr: Verbandsliga aufwärts Damen/Herren. - 18 Uhr: Bezirksoberliga abwärts Damen.

Montag: 13 Uhr: Schülerinnen/Schüler. - 13 Uhr: Weibliche/Männliche Jugend. - 18 Uhr: Bezirksklasse Herren: 18 Uhr.

Titel für Frank Stephan

Akteur des TSV Beuern siegt in der C-Klasse – Doppelsilber für Silke Weber

(nor) Mit insgesamt sechs Bronze- sowie jeweils einer Silber- bzw. Goldmedaille kehrte das kleine Häuflein heimischer Tischtennispieler von den Hessischen Tischtennis Meisterschaften der B- bis E-Klassen aus Borken bzw. Homburg/Efze nach Hause zurück. Qualifiziert dazu waren jeweils die besten acht ihrer Klasse von den Anfang Dezember ausgetragenen Bezirksmeisterschaften Süd, West, Mitte und Nord. Den Vogel aus heimischer Sicht schoss Frank Stephan (TSV Beuern) ab, der sich zum Hessenmeister der Herren C kürte. Eine unglückliche Auslosung hatte dazu geführt, dass die drei Teilnehmer des Sportkreises Gießen in der Endrunde aufeinandertrafen. Silke Weber (NSC Watzenborn-Steinberg) gab sich mit Doppelpartnerin Weigelt (TTC Lieblos) erst im Endspiel geschlagen. Schöne Erfolge bedeuten auch die Einzel-Bronzemedailien von Julia Zitzer (NSC W.-Steinberg/Damen B), Dirk Schneider (TV Großen-Linden) und Sören Heine (TSG Wiesseck/Herren E).

Ohne heimische Beteiligung fanden die Wettkampfklassen Herren B und Damen C statt. Dafür trumpten dann bei den Frauen die drei »Gießener« Teilnehmerinnen mächtig auf: Julia Zitzer und Jacqueline Kowalski (beide NSC Watzenborn-Steinberg) konnten sich als Gruppenerste bzw. -zweite für das Endrundenspiel qualifizieren. Kowalski schlug dort in Runde eins die Marburgerin Nicole Aeberhardt, musste dann jedoch ebenso der späteren Hessenmeisterin Morbitzer (Besse) ihre Reverenz erweisen wie auch Vereinskameradin Julia Zitzer eine Runde später. Dies bedeutete jedoch für Zitzer, die zuvor Graf (Burghasungen) und Trabert (Haunedorf) eliminiert hatte, die Bronzemedaille. Und auch im Doppel schlugen sich die Watzenbornerinnen wacker: Nach einem Freilos besiegte man Mösbauer/Schulze (Richtsberg) ohne Mühe, ehe im Halbfinale gegen Rölke/Rölke (Burghasungen) das Aus kam. Noch einen Tick besser schnitt Silke Weber (NSC Watzenborn-Steinberg) ab, die die sich im Einzel nach klarem Gruppensieg zunächst infolge eines Freiloses und eines Siegs gegen Singler (TuS Griesheim) ins Halbfinale ge-

kämpft hatte. Dort verbaute ihr Preußermohr (KSG Hetschbach) den Einzug ins Finale. Dieser gelang der Watzenbornerin dann aber im Doppel mit Partnerin Weigelt (TTC Lieblos). Schlambor/C. Schneider (Erbenheim/Haiger) ließen es dann nicht zum großen Triumph für Silke Weber kommen.

Mit Dirk Schneider (TV Großen-Linden), Frank Stephan (TSV Beuern) und Dennis Grötzsch (TTC Wißmar) hatte der heimische Tischtennis-Kreis drei heiße Eisen bei den Herren C im Feuer. Während Schneider souverän ohne Niederlage seine Gruppe gewann, kassierten Stephan gegen English (Calden-Westuffeln) und Grötzsch gegen Le (Wallau) jeweils eine Niederlage. Und jetzt kam es ganz dick: Dadurch, dass Stephan und Grötzsch als Gruppenzweite eingelaufen waren, wurden sie Gruppenersten in der Endrunde zugelost. Und da fanden sich alle drei im oberen Tabetentableau wieder. Grötzsch musste gegen Schneider in Runde zwei die Segel streichen, der jedoch wiederum in Runde drei dem Beurner Stephan glatt mit 0:3 unterlegen war. Stephan war damit aber seinem Gruppenkontrahenten English aus dem Weg gegangen, der im anderen Halbfinale knapp von Le (Wallau) geschlagen wurde. Das Endspiel war dann für Stephan eine leichtere Angelegenheit. Im Doppelwettbewerb war die Beuern-Wißmar-Kombination Stephan/Grötzsch allerdings schnell mit ihrem Latein am Ende, in Runde zwei setzte es eine Niederlage gegen Breitbach/Diehl (Bergen-Enkheim/Otzberg). Besser erging es da Dirk Schneider mit seinem Partner Akpınar (TSF Freigericht): Die beiden stießen bis ins Halbfinale vor, in dem ebenfalls Breitbach/Diehl das Ende bedeuteten.

Von den vier aus dem heimischen Raum gestarteten Spielern der Herrenklasse D schaffte es allein Michael Hahn (VfB Rupertsberg), die Vorrunde zu überstehen. Michael Stein (3.) und Michael Prost (4./beide SV Inheiden) sowie Jannik Schaaf (3./TV Großen-Linden) schieden aus. Aber auch für Hahn ging es danach nicht weiter, denn er unterlag Waldhardt (TSV Niederweimar). Und auch im Doppel lief es nicht besser, für alle kam in Runde eins das Aus.

Tischtennis: »Hessische« in Zahlen

Damen B: 1. Katharina Morbitzer (TSV Besse), 2. Vanessa Rölke (TTC Burghasungen), 3. Julia Zitzer (NSC Watzenborn-Steinberg) und Anna-Lena Scherb (TSV Besse); Doppel: 1. Morbitzer/Scherb (TSV Besse), 2. Rölke/Rölke (TTC Burghasungen), 3. Zitzer/Kowalski (NSC Watzenborn-Steinberg) und Haberle/Weldert (Pfungstadt/Nieder-Ramstadt).

Damen C: 1. Barbara Lämmlein (TG Lämmerspiel), 2. Sandra Hitzel (TTC Ober-Roden), 3. Silvia Komowski (TV Hessisch-Lichtenau) und Friederike Schuh (TSV Butzbach); Doppel: 1. Lochbühler/Metzger (TTC Lampertheim), 2. Susanne Pulz/Friederike Schuh (TSV Butzbach).

Damen D: 1. Vanessa Kaune (GSV Gundershausen), 2. Sil-

ke Weber (NSC Watzenborn-Steinberg), 3. Silvia Preußermohr (KSG Hetschbach) und Yvonne Schlambor (TV Erbenheim); Doppel: 1. Schlambor/C. Schneider (TV Erbenheim/TV Haiger), 2. Weber/Weigelt ((NSC W.-Steinberg/TTC Lieblos).

Herren B: 1. Walter Kreller (FV Horas), 2. Nasratullah Nuri (SV Mittelbuchen), 3. Dirk Mayer (TSV Breitenbach) und Min Nhat Le (TV Wallau); Doppel: 1. Löffler/Nuri (TTC Dorheim/SV Mittelbuchen), 2. Jäger/Rindert (TTC Dorheim/SG Anspach).

Herren C: 1. Frank Stephan (TSV Beuern), 2. Min Nhat Le (TV Wallau), 3. Dirk Schneider (TV Großen-Linden) und Stefan English (TTC Caldewestuffeln); Doppel: 1. App/Cakmakci (TTV Richtsberg), 2. Breitbach/Diehl (TV

Bergen-Enkheim/TTC Otzberg), 3. Akpınar/Schneider (TSF Freigericht/TV Gr.-Linden) und Le/Sangals (TV Wallau).

Herren D: 1. Kai Bahn, 2. Markus Bahn (beide TTV Offenbach), 3. Ahta-Alane Mirza (SKG Erfelden) und Martin Richter (TFC Steinheim); Doppel: 1. Komp/Mirza (SKG erfelden), 2. Arnold/Eck (TTC Hornbach/SVG Nieder-Liebersbach).

Herren E: 1. Michael Kreisel (FSV Dennhausen), 2. Bertold Bauer (TTV Offenbach), 3. Sören Heine (TSG Wiesseck) und Hans-Jürgen Arnold (TTC Elz); Doppel: 1. Stippich/Kreisel (FSV Dennhausen), 2. Bärenfänger/Bauer (TTV Offenbach), 3. Steffen Lotz/Nadi Memis (TSG Lollar) und Mattes/Mlynarz (TSV Marbach).